

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 36

www.echinger-forum.de

Heft 8/2008

Echinger Dorfgeschichte mit der Heimatbühne Erdäpfelkrieg auf dem Bürgerplatz



U. Wilms / Anno 2008, im Jahr ihres 30jährigen Bestehens betrat die Heimatbühne Eching e.V. mit einem groß- und einzigartigen Kulturprojekt Neuland. In Kooperation mit Kulturamtsleiter Dr. Michael Corsten wagte sich der Traditionsverein erstmals an eine eigene Freilicht-Produktion, bei der vom 18. Juli bis 2. August 2008 an drei aufeinanderfolgenden Wochenenden das alte Eching um 1870 auf dem Bürger(haus)platz zu neuem Leben erweckt wurde. Das Theaterstück „der Erdäpfelkrieg“, das dabei mit einem Riesenerfolg zur Uraufführung kam, hat der eigens dafür engagierete Erdinger Autor Peter B. Heim verfasst und auf die bäuerliche Vergangenheit Echings maßgeschneidert.

**Humorvoll – historisch - handfest -
Zeitreise mit der Heimatbühne**

Hintergrund der aus dem bäuerlichen Leben um die Mitte des 19. Jahrhunderts gegriffenen kurzweiligen und humorigen Volksstückes in zwei Akten ist die Umsiedlung der evangelischen Überhrheiner in urbayrische und natürlich katholische Gefilde. Heims historisch angehauchte Komödie dreht sich um das Verhalten und das gespannte Verhältnis von Zuagroasten (die aus der Pfalz stammende Familie Fischer) und Hiesigen (die alteingesessenen Wagners), die sich nicht grün sind (zur Historie siehe auch Forum-Artikel unter Rubrik Chronik).

An Dramatik und Spannung ließ es das Schauspiel nicht fehlen. Mit daran beteiligt: das unbeständige Wetter, bei dem es so manch heftigen Schauer zu überstehen gab. Als aber am Premierenabend gegen 20.30 Uhr ein kräftig-fröhliches Kikeriki (anstelle



des üblichen Theater-Gongs) den Beginn der Uraufführung verkündete, hatte Petrus ein Einsehen mit Darstellern und Besuchern – es blieb (fast) trocken. Auch alle anderen restlos ausverkauften Theaterabende einschließlich der beiden Zusatz-

vorstellungen gingen trotz teils regen Regens planmäßig über die Heimat-Bühne. Zum Schluss der mit deftigem Humor, lustigem Lokalkolorit und historischem Zeitbezug ausgestatteten Handlung rauschte vor allen Dingen eines – der Applaus des begeistertsten Publikums.

Es wurde viel Kurzweil geboten von den 23 Akteuren in der Kulisse von Eching anno 1870: Es flogen die Kartoffeln und die Fäuste ebenso wie die flotten Sprüche. Es wurden Gstanzl gesungen, es wurde gestritten und sogar geschossen.

Zum Schluss versöhnten sich die zuvor verfeindeten Dörfler, die eingessenen katholischen Wagners und die neu hinzugezogenen evangelischen Fischers, zwischen denen sich eine gute Nachbarschaft, ja sogar eine verbindende Hochzeit von „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ anbahnt (Andreas Handschuh und Claudia Steiger als Johann Wagner und Julia Fischer).





BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE · PATENTANWALT

Untere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel. 089/327 147 13 · Fax 089/327 147 14
E-mail: RA.Boehm@t-online.de
Internet: www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm

Tätigkeitsschwerpunkt:
Ehe- und Familienrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Patent- und Markenrecht (IP)

Patentanwalt Udo Richter

Interessenschwerpunkte:
Mediation • Erbrecht • Wirtschaftsrecht
Verkehrsrecht • Mietrecht • Arbeitsrecht
Gewerblicher Rechtsschutz

Friseur Madlen im Goethepark
Betriebsurlaub vom 26.8 - 8.9.
Tel. 089/319 18 01

Dorf mit seinen neun Häuschen und Hütten und genossen in gemütlicher Runde das gastronomische Angebot. Für alle, die sich ernsthaft für Heimatkunde interessieren, waren Fotos und Erläuterungen zu einzelnen bäuerlichen Anwesen „aus der Gmoa“ an den ihnen jeweils nachempfundenen Nachbauten angebracht.

Die Idee eines historischen Bauerntheaters, eingebettet ins (fast) echte, alte Dorfleben, stammt von Bürgerhausleiter Dr. Michael Corsten und wurde mit großartiger Unterstützung vieler Köpfe, Hände, kreativer Ideen und Talente umgesetzt. Der monatelange Einsatz von mehr als 120 Mitwirkenden hat sich wahrlich gelohnt und brachte eine zauberhaft nostalgische Atmosphäre ins Ortszentrum, der sich keiner entziehen konnte. Alte Werkzeuge und Gerätschaften aus dem Heimatmuseum ließen aber auch einiges von der Mühsal vergangener Zeiten erahnen und komplettieren das authentische Zeitkolorit ebenso wie die Trachten und Kostüme der Dorfbewohner, unter die sich auch immer wieder das gesamte Schauspiel-Ensemble mischte. Im „Wirtshaus zur dodn Sau“ gab's etwas deftig Schweinerne zum Beißen, die Hochbrucker Alm war u.a. für den goldenen Gerstensaft zuständig und am Maibaum spielte die Musi bayrische Weisen und die Dorfjugend (=Volkstanzgruppe der Heimatbühne) tanzte dazu.

Und natürlich durfte auch Kartoffeliges auf der stilgerecht in altdutschen Buchstaben verfassten Speisekarte nicht fehlen. Alle, die der Sütterlin-Schrift nicht mehr mächtig sind, konnten aber auch der Nase nach gehen – und einfach dem köstlichen Geruch nach Reiberdatschi und Gröstl folgen. Je nach Gusto gab's auch Kaffee und Kuchen, Speckbrot und Bier, Bowle oder ein Schnapsperl für die Dorfbesucher – und einen gemütlichen Ratsch gratis als Zugabe.

Vielfach war der Wunsch zu hören, dass die Hütten und Häuser nicht auf Nimmerwiedersehen in der Versenkung verschwinden (nämlich unter der Schulturnhalle neben dem Museumskeller), sondern (immer einmal) wieder für gastlich-dörfliches Flair und gute Unterhaltung auf dem Bürgerplatz sorgen. (Fotos Wilms)

Die Familien trennt ursprünglich auch weniger ihr Glaube, als vielmehr Neid auf unterschiedliche Kartoffel-Erträge - und vor allen Dingen Starrsinn und Dickköpfigkeit der beiden Familienoberhäupter. Den polternden kantigen Grantler Joseph Wagner gibt der Fischer Hans, der wieder einmal den Eindruck zu erwecken versteht, als sei ihm die Rolle direkt auf den Leib geschrieben worden. Seinen Gegenpart, den fleißig-korrekten, bisweilen auch etwas selbstgefälligen Jakob Fischer, „der no net amal katholisch und a Bayer scho glei gar net“ ist – aber dennoch die größeren Kartoffeln erntet, verkörpert Karl Kink. Als ihre jeweils „besseren Hälften“, als fleißige und im doppelten Sinne schlagfertige Frauen gefallen Irmi Ponath (=Magdalena Wagner) und Charlotte Nachtmann (=Hermine Fischer). Auch für die ambitionierten Laiendarsteller in den etwas weniger tragenden Rollen gibt es spontanen Szenenapplaus, so unter anderem für Polizist Pickelhaube (Sepp Werner), den feschen Jägermeister Diegel-Heiner (Martin Frey) oder die beiden in Wahrheit gar nicht so honorigen Würdenträger, Ortspfarrer (Michael Schmied) und Bürgermeister (Karl Merz), die resolute Dienstmagd Maria (Helga Seidenberger) oder die halbseidene, elegante Gesine Pavlika (Hanni Schlamp). Auf Lacherfolge programmiert ist die Figur des schlitzohrig-schlampigen Senkel Max (in diese Figur schlüpfte mit erkennbarer Spielfreude Georg Handschuh), die Autor Heim mit hellseherischen Fähigkeiten ausgestattet hat. In seinen von allen belächelten Träumen reflektiert das originelle Dorf-Faktotum die Jetztzeit und ihre aus damaliger Sicht äußerst kuriosen Errungenschaften, wie Fernsehen, Internet (Wikipedia lässt grüßen) und Autoverkehr. Der Senkel Max prognostiziert seinen Zeitgenossen schier Unglaubliches: „Breite Straßen mit Kuttschen ohne Pferde aber mit richtigem Dach, wo Menschen drin gesessen sind, die Kartoffeln gegessen haben, die in Streifen geschnitten waren und im Öl ausgebacken“ Na so was!

Beste Unterhaltung in Alt-Eching

Den Besuchern von Alt-Eching bot sich auf dem sonst so öden Bürgerplatz an drei Sommerwoche-



Auch TV München interessierte sich für das lokale Kulturereignis vom Erdäpfelkrieg. Gleich für mehrere Fernsehbeiträge reichte der Berichtsstoff, den der bekannte Moderator Christopher Griebel in Bild und Ton in der beschaulich-bäuerlichen Kulisse des Theater-Dorfes einfangen konnte. Unter anderem auch dank der Unterstützung solch ergiebiger und origineller Interviewpartner wie Theaterchef Hans Fischer (Mitte) und dem Kurz Simmerl und seiner Exkursion zur Getreideernte (siehe dazu unter Rubrik Landwirtschaft).

nenden und das auch noch bei kostenlosem Eintritt, eine äußerst gemütliche, aber auch höchst lebendige Zeitreise in die bäuerliche Vergangenheit anno 1870. Rund um die Freilicht-Aufführungen des Erdäpfelkriegs hatte die Heimatbühne ein kurzweiliges Rahmenprogramm auf ganz viele Beine gestellt hat, und damit eine tolle Atmosphäre. An den Vorstellungsabenden flanierten viele fröhliche Menschen, die sich auch von dem einen oder anderen Regenschauer nicht abschrecken ließen, durch das kleine, propere und blumengeschmückte



Halb Eching half zusammen bei diesem kulturellen Großprojekt, bei dem wirklich alles selbst produziert, organisiert und gemanagt wird, egal, ob es sich beispielsweise um Kostüme oder Choreographie, Küche oder Kulissen handelt. Ein kundiger Baurupp unter Leitung von Robert Göring war monatelang damit beschäftigt, nach eigens entworfenen Bauplänen die Häuser von Alt-Eching zu zimmern und zu gestalten, während die Theatercrew nicht minder engagiert unter Regie von Peter Heim an ihren Charakterrollen feilte.





Bürgersprechstunden im September

Dienstag, 09.09., 23.09. und 30.09. jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3

Noch freie Bauparzellen nach Ver-gabeverfahren in Dietersheim Nord-West für „Einheimische“

Das Bewerbungsverfahren für die Vergabe der Bauparzellen im Ortsteil Dietersheim, Bereich Nord-West ist zum 14.03.2008 abgelaufen. Bereits nach Auswertung der in diesem Zeitraum abgegebenen Bewerbungen und nach der noch im April vorgesehenen Zuteilung der Baugrundstücke an die Bauwerber werden der Gemeinde noch einzelne Bauparzellen zur Verfügung stehen.

Bei Interesse am Erwerb einer solchen Baupar-zelle besteht für sog. „Einheimische“ nochmals die Möglichkeit, sich mit der Gemeinde Eching, Abtei-lung Liegenschaften, Herrn Wittmann oder Frau Müller (Tel. 089/319000-52) oder per E-Mail lie-genschaften@eching.de in Verbindung zu setzen und sich vormerken zu lassen.

Aufstellung der Rest- und Bio-mülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Bio-mülltonnen am Abholtag um 6.00 Uhr morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Kartonagen

Die Gemeindeverwaltung Eching bittet die Bürger, die Kartonagen, die im Wertstoffhof entsorgt werden, vorher zu zerkleinern.

Meldungen aus dem Standesamt (Juli 2008):

Eheschließungen

04.07., Daniela Darwood, geb. Puck und Walter Hermann Kugelmann, Lena-Christ-Straße 11, 85386 Eching
11.07., Anke Majewski und Manfred Leonhard Rieger, Siedlerstraße 1a, 85386 Eching
22.07., Marco Grlić und Vera Ricarda Parlov, Egerländerstr. 2a, 85386 Eching
25.07., Stephan Simon und Jakobine Elisabeth Steil, Goethestr. 6, 85386 Eching
30.07., Sebastian Leopold Schmidt und Lucy Taschner, Lohhofer Str. 35, 85386 Eching
31.07., Roland Ludwig Beischmid u. Ulrike Isabel Egl, Geschwister Scholl-Str. 9b, 85386 Eching

Sterbefälle

15.06., Maria Kriwy, geb. Winter, Lützwowstraße 12, 81245 München
05.07., Anna Eichinger, Goethestr. 7, 85386 Eching
20.07., Helmut Fiedler, Herderstr. 5, 85386 Eching

Gesundheitsamt Freising

Das Gesundheitsamt Freising informiert:

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwanger-schaftsfragen am Gesundheitsamt Freising, Johannisstr. 8: Allgemeine Schwangerenberatung, Vergabe der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“, Schwangerenkonfliktberatung nach §219StGB; Sprechzeiten: Mo.-Mi. 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Do. 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Anmeldung unter Tel.: 08161/5374300.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14.08.2008 verkündete der Bayerische Verwaltungsgerichtshof (VGH) sein Urteil zur Normenkontrollklage eines Grundstückseigentümers im Bereich der Fraunhoferstraße. Dieser klagte gegen die 11. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 für das Gewerbegebiet Eching-Ost, die jedoch als unbegründet abgewiesen wurde. Gegenstand dieser 11. Änderung war die Festsetzung sämtlicher Straßen- und sonstiger Verkehrsflächen im Gewerbegebiet. Da im Jahr 2005 vom VGH die Unwirksamkeit der 3. und 4. Änderung des Bebauungsplans festgestellt wurde, war die 11. Änderung erforderlich.

Zentraler Streitgegenstand war die bereits im Jahre 2001 gebaute Verschwenkung der Fraunhoferstraße zum Autobahnzubringer Eching-Ost. Der Vorsitzende des 1. Senats des VGH begründete das Urteil nicht nur damit, dass die Kosten für den vom Kläger verlangten Rückbau der Fraunhoferstraße und deren Neubau an anderer

Stelle einen unververtretbaren Aufwand an öffentlichen Mitteln darstellen würde; der VGH hat vielmehr ausdrücklich festgestellt, dass der Bau der Fraunhoferstraße in ihrer jetzigen Lage im Jahr 2001 materiell rechtmäßig gewesen ist. Das Gleiche gilt auch für den auf dem klägerischen Grundstück gelegenen Wendehammer an der Freisinger Straße.

Die Verkehrsflächen im Gewerbegebiet Eching-Ost haben nun ein sicheres rechtliches Fundament, da eine Revision gegen das Urteil nicht zugelassen wurde. Mit diesem Urteil wurde eine wichtige Grundlage für den Fortgang der Enteignungs- und Entschädigungsfestsetzungsverfahren zu den Verkehrsflächen in Eching-Ost geschaffen.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

AUS DEM FUNDBÜRO

Fundsachen bis einschließlich 01.08.2008

- Verschiedene Schmuckgegenstände
- Verschiedene Uhren
- Herrenrad: blau, silber, schwarz, rot, lila
- Damenräder: schwarz, weiß, lila, weiß-blau, weinrot, silber
- Mountainbikes: rot, schwarz, silber, blau
- Trekkingrad: rot, silber
- Jugendrad: silber, orange, rot, hellblau, grau, lila
- Kindermountainbike: blau, blau-gelb, rot, schwarz
- Diverse Brillen, Handys, Schlüssel und Uhren
- Rucksack
- Babydecke
- Diverse Kleidungsstücke
- Schwarzer Mantel
- Kuschtier schwarz-weiß
- CD-Box
- Pocketbike schwarz
- Cityroller

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 31,29 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein.

Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises.

Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung
Tel.: 089/31900050.

ASZ Alten Service Zentrum

ASZ Aktuell

In den ASZ – Kursen sind noch Plätze frei: Englisch, Herrngymnastik, offene Töpferwerkstatt, Spanisch und andere..... Nähere Informationen erhalten Sie im ASZ.

Wir suchen auch Interessierte, die an der Eröffnung einer neuen Wassergymnastik – Gruppe im ASZ-Bewegungsbad unter Anleitung einer Physiotherapeutin teilnehmen möchten.

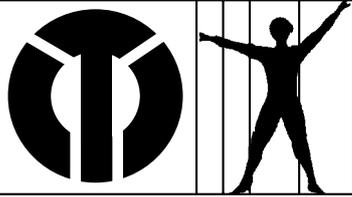
Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im September 2008:

(Anmeldungen und Informationen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420)

Dienstag, 2.9., 14.30 Uhr: Treffpunkt Heidestraße 8. Die Bewohner des Betreuten Wohnens in der Heidestraße und ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen zu Kaffee und Kuchen in den Gemeinschaftsraum in der Heidestraße 8.

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3
ASZ /Schule	3 - 4
Kindergarten / Jugendzentrum	7
Gemeinderat	7 - 12
Kirche / Kultur / VHS	13 - 15
Vereine	15 - 18
Ortsteile / Eching Aktuell	18 - 20
Wirtschaftsleben / Umwelt / Nachlese	23 - 25
Ärztelkalender / Termine / Xare	26 - 32
Impressum	25
Parteien / Leserbriefe	Beilage



**Sanitätshaus
Hölter - Eching
Lieferant aller Kassen**

- Kompressionsstrümpfe
- Rollstühle
- Brustprothesenversorgung
- Gymnastikartikel
- Wärmewäsche
- Birkenstocksandalen
- Krankenpflegeartikel
- Rehamittel

Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching · Telefon 089/32 71 47 03

Mittwoch, 3.9., 19 Uhr: Briefmarkenfreunde. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Herr Hübner. Ohne Anmeldung.

Donnerstag, 4.9., 14.30 Uhr: Rückblick der ASZ - Neckar – Radltour 2008 mit vielen Fotos auf großer Leinwand. Auch Damen und Herren, die nicht dabei waren, sind herzlich eingeladen. Mit Anmeldung.

Montag, 8.9., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Durch das Leutstettener Moor zwischen Gauting und Starnberg. Fußweg ca. 12 km. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 10.9., 10 Uhr: Radltour zum Feringasee über Allianz Arena und Unterföhringer See. Zurück über Campus Garching. 40 km. Begleitung: Harald Heitmann. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 11.9., 8.40 Uhr: Besichtigung: BMW – Museum. Nach vierjähriger Umgestaltung ist das Museum wieder geöffnet. Auf der jetzt 5x größeren Fläche können Sie bei einer Führung alles über die Produkt-, Unternehmens- und Markengeschichte der BMW AG erfahren. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 11.9., 15 Uhr: Einladung ins Erzählcafé: Erzählen Sie sich zurück in Ihre Vergangenheit. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und entdecken Sie die schönen und vergessenen Momente aus Ihrem Leben. Andrea Osburg. Ohne Anmeldung.

Dienstag, 16.9., 8 Uhr: Der bequeme Ausflug: Franz- Marc-Museum, Kochel und Kreut Alm. Wir erhalten eine Führung im neu eröffneten Museum. Mittagessen in Kochel mit Zeit zur freien Verfügung. Zum Kaffeetrinken werden wir auf die Kreut Alm fahren, mit herrlichem Ausblick. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 17.9., 10.30 Uhr: Gemütliche Radltour zum Unterföhringer See. 29 km. Begleitung: H. Straninger. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 18.9., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger. Frau und Herr Leitl kochen Schweinebraten mit Beilagen. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung

Mittwoch, 24.9., 9.30 Uhr: ASZ – Badebus zur Therme Erding. 2 Stunden Aufenthalt im Bad. Mit Anmeldung.

Freitag, 26.9., 9.30 – 11.30 Uhr: Treffpunkt Digitalfotografie. Austausch von Tipps u. Tricks zur Hard- und Software - auch für Neueinsteiger. Günther Schnall. Ohne Anmeldung.

Montag, 29.9., 10 Uhr: Offenes Singen. Jeder kann mitmachen, der gern singt oder zuhört. Leitung: Kayao Katsuta - Grandy. Ohne Anmeldung.

Montag, 29.9., 14.30 Uhr: Vortrag: Aktuelles zur Kranken- und Pflegeversicherung – Gesundheitsfonds und Pflegereform – was kommt auf uns zu? Referenten: B. Eibl und Reiner Kratzl, AOK-Bereichsleiter. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

Dienstag, 30.9., 9 Uhr: Besichtigung: Cuvilliés – Theater. Nach aufwändiger Restaurierung wurde eines der schönsten Theater, das als Hauptwerk des kurbayerischen Rokoko gilt, in diesem Jahr neu eröffnet. Führung ca. 1 Std. Mit Anmeldung.



Mehrgenerationenhaus im September
ASZ, Bahnhofstr.4, Eching
(089) 327 142-0

Mittwoch, 10. September 2008, 14.00 Uhr

Filmclub „Bibi Blocksberg“, Eintritt 2 €

Samstag, 20.9.2008, 16.30 Uhr

Internationale Tänze für jedes Alter

Corinna Ensslin 319 02679

Sonntag, 28. September 2008, 14.00 Uhr

Filmclub „Das Dschungelbuch 2“, Eintritt 2 €

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:– Baumpflege und Gehölzschnitt

- Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
- Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

SCHULE

Geschafft – das Ende der Schulzeit

U. Wilms/ Geschafft! Bei der feierlichen Zeugnisübergabe mit anschließendem Abschlussball im Echinger Bürgerhaus bekamen 75 Schüler/innen aus der Hand ihrer drei Klassenleiterinnen Dr. Sybille Schmidtchen, Alexandra Meier und Barbara Müller die „Eintrittskarte“ in ein - hoffentlich - erfolgreiches Berufsleben überreicht. Gut die Hälfte der Echinger Entlass-Schüler hatte auch den begehrten Quali erreicht, der bekanntermaßen die Startchancen deutlich verbessert.

Rektorin Christina Grasse zeigte sich überzeugt: „Ihr geht euren Weg“. Dass dazu aber persönliches Engagement und Eigenverantwortung gehören, verdeutlichte sie mit dem Zitat des berühmten Schweizer Pädagogen und Sozialreformers Johann Heinrich Pestalozzi: „Alles was du bist, alles was du willst, alles was du sollst, geht von dir selbst aus“. Ihr Dank galt der gesamten Schulfamilie, neben Eltern, Kollegium ebenso auch dem Schulsozialpädagogen und dem Hausmeister, die alle ihren Teil zu einer Sozial-Gemeinschaft beitrugen. Bürgermeister Riemensberger betonte die Wichtigkeit lebenslangen Lernens gerade auch in einer sich wandelnden Informationsgesellschaft, zu der auch gepflegte Umgangsformen gehörten. „Den Kopf nicht in den Sand zu stecken“ empfahl der Hallbergmooser Bürgermeister Klaus Stallmeister den Hauptschülern und Hauptpersonen des Abends und machte vor allen auch denen Mut, die sich bei ihrem Hauptschulabschluss nicht qualifizieren konnten: „Es gibt eine weitere Chance“. Herzliche Glückwünsche für Eltern, Lehrer und last but not least die Schüler/innen gab es auch von Elternbeiratsvorsitzender Bernhard Labermeier.

„Gestern war heute noch morgen. Jetzt stehe ich schon hier vor euch allen und soll als Schulsprecherin was Schlaues von mir geben“ eröffnete Schulsprecherin Serife Dagdalen eine Gemeinschaftsrede und Noch-Mitschüler Adam Ferstl assistiert: „Keiner ist unnützlich. Er kann immer noch als schlechtes Beispiel dienen.“ In einer humorigen Gemeinschaftsrede gedachten insgesamt neun Schüler/innen mit flotten Sprüchen in einem – nicht ganz ernst gemeinten Rückblick ihrer Schul- und Schülerzeit: „Meckern gehört zum Schülerdasein

Café unter Palmen...

CAFE • BISTRO
CENTRAL

Frühstück
Mittagstisch
Kaffee & Kuchen
Eiscreme

Partyservice
durchgehend warme Küche
hausgemachte Kuchen und Torten
außer-Haus-Verkauf
alles auch zum Mitnehmen

CAFE CENTRAL
Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4
Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten: Täglich von 9 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag

Holen Sie sich 10 Euro zurück!



Für jeweils **5 Euro**, für die Sie bei uns einkaufen, erhalten Sie einen Vivesco Punkt*.

Für 50 Vivesco Punkte wird Ihr Bonusheft zu einem Einkaufsgutschein in Höhe von **10 Euro!**



EHO APOTHEKE

Inh. Margit Modlmair - Fachapothekerin für Offizinpharmazie

85386 Eching · Bahnhofstr. 4b · Tel. 089/319 40 55 · Fax 089/319 47 22

* Käufe von rezeptpflichtigen Medikamenten und Rezeptuzahlungen sind ausgenommen. Keine Barauszahlung möglich.

– wir haben oft gemeckert – aber uns auch sehr wohl gefühlt“ – stellen sie ihren Lehrern abschließend ein gutes Zeugnis aus.

Haben gut lachen über ihren guten Schulabschluss und können sich außerdem auch über ihre Wunsch-Ausbildung freuen: von links:

Maxi Löw (Klasse 9a - Gesamtnote 2,3 - will KFZ-Mechatroniker werden)

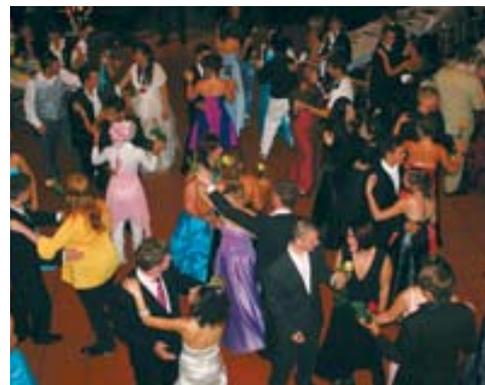
Adam Ferstl (Klasse 9a - Gesamtnote 2,3 - wird am M-Zug die Mittlere Reife erwerben)

Franzi Rochner (Klasse 9c - Gesamtnote 2,0 - ist Schulbeste und hat einen der heiß begehrten Ausbildungsplätze als Modeschneiderin bei Bogner sicher)

Anton Hirsch (Klasse 9b - Gesamtnote 2,2 - hat sich noch nicht zwischen den beiden Lehrstellen als Elektriker oder Landmaschinenmechaniker entschieden)

Serife Dagdalen (Klasse 9c - Gesamtnote 2,5 - ist Schulsprecherin und beginnt eine Lehre zur Einzelhandelskauffrau bei Douglas)

Markus Wallner (Klasse 9b - Gesamtnote 2,2 - tritt eine Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker an



Ob beim festlichen Einzug mit Rose, beim anschließenden klassischen Walzer, beim Jife oder auch beim fetzigen „Rock around the clock“, die Entlass-Klassen im eleganten Outfit machten eine gute Figur auf dem Bürgerhausparkett – dank des Tanztrainings der Tanzschule Dance&more in Zusammenarbeit mit dem Echinger Tanzclub.

KL AUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 - 85386 Eching (089) 3 19 11 45

MIET-ANGEBOTE

★ ECHING ★

sehr schönes Appartement €410,- + NK
EBK, Bad, Balkon, ca. 42,2 m² Wfl., inkl. TG

★ NEUFAHRN ★

sehr schöne groß. 3-Zi-DG-Whg €670,- + NK
Küche, Speisekammer, Bad, großer Balkon, ca. 76 m² Wfl., inkl. ebenerdiger Stellplatz

sehr schöne 3-Zi-Whg €690,- + NK
Küche, Bad, getr. WC, Abstellk., Balkon, ca. 78,34 m² Wfl., inkl. Kfz-Duplex-Stellplatz

★ PAUNZHAUSEN / ALLERSHAUSEN ★

sehr schöne Doppelhaushälfte €930,- + NK
gr. Wohnzi. mit Eßbereich (Laminat) Küche mit EBK, 4 weitere Schlafzi., ca. 110 m² Wfl., inkl. Garage + Kfz-Stellplatz

★ ALLERSHAUSEN ★

hochwertige Doppelhaushälfte €1190,- + NK
5 Zi. gr. Küche, sep. Speisezi., 2 Bäder, großer Balkon, Terrasse, Garten, ca. 152 m² Wfl., zuzügl. gr. Hobbyraum, inkl. große Einzelgarage

EIGENTUMS-ANGEBOTE

★ Top-Angebote ★

★ ECHING - GÜNZENHAUSEN ★

großes 2-Fam. Haus € 490.000,-
(je Whg. ca. 113 m²) gesamt 226 m² Wfl., auf 1100 m² großen Grundstück, inkl. Doppelgarage

herrliches, absolutes unverbaubares Baugrundstück € 325.000,-
(leichte Hanglage) ca. 922 m²,

sehr schöne 2-Zi-DG-Whg € 110.000,-
Wohnzi. mit integrierter EBK, Bad, Balkon, ca. 40 m² Wfl., zusätzl. Speicher im Dachspitz, inkl. TG, (die Whg ist derzeit vermietet)

★ OBERSCHLEIBHEIM ★

sehr schöne 2-Zi-EG-Whg € 139.000,-
EBK, Diele, Bad, Terrasse, ca. 53m² Wfl, inkl. TG

★ REICHERTSHAUSEN ★

herrl. Doppelhaushälfte (sehr gepflegt) € 295.000,-
gr. Wohn-/Essbereich (ca. 38 m²) + 4 weitere Schlaf-/Kinder-/Arbeitszimmer, Wohnküche mit hochwertiger EBK, komf. Bad, 2 Balkone, Terrasse, ca. 140 m² Wohnfl., inkl. gr. Garage (ca. 16,6 m²) + Carport, Garten, Grundstück ca. 535 m²

★ MÜNCHEN - AM HEIDEGARTEN - U2 ★

moderne 4-Zi-DT-Whg € 275.000,-
mit großer Dachterrasse (Niedrigenergie-Standard) FBH, EBK, Essbereich, Bad, sep. WC, ca. 91 m² Wfl., + DT, ca. 12 m² Nutzfl. (gesamt Wohn-Nutzfl. ca. 103 m²), inkl. TG

GEWERBE-ANGEBOTE

★ NEUFAHRN S1 ★

eingeführtes Restaurant €1.500,- + NK + MWS
ca. 90 m² Nutzfl., (ca. 50 Plätze) + Außenterrasse (ca. 20 Plätze) ca. 70 m² Nutzfl. im UG (WC, Vorratsraum + Kühlraum) Gesamtnutzfl. ca. 160 m² + Außenterrasse

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend:

Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf oder Miete!

weitere Angebote im Internet unter:

www.haschke.com



- Neueste energiesparende Heiztechnik
- Solaranlagen • Wärmepumpen • Pellets



...mehr als Bad und Heizung

JANSEN HAUSTECHNIK



85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME SOLAR BÄDER SERVICE KUNDENDIENST

AG Praxis hinterlässt bleibende Spuren



von links Julia Pade, Sarah Oestreich, Farshad Ahmadi, Katharina Tramp, Andreas Gehring, Andre Eutemeier

U. Wilms / Im Schulvorhof an der Danziger Straße steht seit kurzem eine übermannsgröße imposante, aufrechte Stahlfigur. An der Turnhallenwand des Pausenhofes wartet nach rund zweijährigem (!) Fertigstellungsprozess als sportliche Herausforderung eine bunte Kletterwand. Im Aufenthaltsraum und im Speisesaal, auf dem Flur und im Ausgang zum Sportplatz ziehen intensivbunte, großformatige Bilder die Blicke auf sich. Sogar im Eching Rathaus sorgen leuchtende Unterwasserlandschaften für Abwechslung, Furore und die erstaunte Frage: „Diese fantasievollen Südsee-Impressionen sollen tatsächlich die Gemeinschaftswerke von Hauptschülern sein?“

All dies (und noch einiges mehr) sind die sichtbaren Spuren, die die freiwilligen AGs Praxis (=Arbeitsgemeinschaften) der Eching Grund- und Hauptschule an der Danziger Straße hinterlassen haben. Daneben gibt es aber, nicht ganz so offensichtlich, aber nicht weniger wichtig, zum Schuljahresende den schriftlichen Beweis für die erfolgreiche Teilnahme an der AG Praxis. „Die Zertifikate sind ein wichtiger Bestandteil der Bewerbungsmappe“ macht Rektorin Christina Grasse bei der Vergabe



Metallbaumeister Reinhard Mesletzky, Julia Pade, Katharina Tramp, Sarah Oestreich, Rektorin Christina Grasse und Dr. Elisabeth Hedler (Leiterin „Haus der Eigenarbeit“)



Diese eindrucksvolle Collage ist ein Gemeinschaftswerk der AG Malen und befindet sich im Schulgebäude im Treppenaufgang des ersten Stocks

deutlich. Die wertvollen Zusatz-Zeugnisse geben Auskunft über „handwerkliche Schlüsselqualifikationen“ – je nach Ausrichtung der projektbezogenen AG Praxis beispielsweise in der Holz-, Beton- oder Metallverarbeitung, beim Malen oder Goldschmieden. Vom Wert einer frühzeitigen und schulbegleitenden, an beruflicher Realität anknüpfender Praxisorientierung, einem Lernen fürs Leben, ist Rektorin Grasse überzeugt, die vor vier Jahren diese Kooperation mit Künstlern und Handwerkern überwiegend aus dem gemeinnützigen Münchner „Haus

Georg Steiger GmbH
Haus- und Gewerbemüll-Entsorgung



Georg Steiger GmbH Entsorgung
 Weiherstr. 9 - 85354 Freising /Achering
 Tel. 08165/99 73 50
 Fax 08165/99 73 51

der Eigenarbeit“ eingeführt hat, die ganz selbstverständlich auch im kommenden Schuljahr fortgesetzt wird –viele Schüler/innen freuen sich schon jetzt darauf (siehe dazu auch www.hei-muenchen.de) Fotos (U. Wilms)

Tombola für "Menschen mit Behinderungen"



EF /GZ/ Bereits im vergangenen Jahr diskutierten die Schüler der Eching Hauptschule in der Danziger Straße mit dem Eching Bürger Günter Zillgitt in einer dreistündigen Diskussion über das Thema "Gegen Intoleranz in der Gesellschaft". Jetzt steht die Truppe der 8a wieder positiv im Rampenlicht. Die komplette Klasse hat in Teamwork eigenständig eine Aktion zu Gunsten von "Menschen mit Behinderungen" hier in Eching geplant, organisiert und mit Erfolg durchgeführt. Sie sammeln für einen Losverkauf bei den Eching Firmen Geschenke, Gutscheine usw. und verloten diese in der letzten Schulwoche vor dem Unterrichtsbeginn und in den Pausen. Alle halfen mit, bastelten extra Verkaufstische, präsentierten die Preise, verteilten Flyer in den Klassen und motivierten die anderen Schüler und Eltern, in eine gute Sache zu investieren. Bei dem ganzen Spaß an der Organisation und Durchführung dieses Projektes, wo auch der Teamgedanke immer im Vordergrund stand, kamen insgesamt 510 Euro an Spendengel-



Irmgard und Georg Haber, Deutenhausen

Unser Herz schlägt für Raum-Color, weil Konrad Klingbeil sauber und schnell arbeitet, flexibel ist bis zur letzten Minute. Unser Wohnzimmer ist jetzt ein Wohlfühlzimmer. Gerne jederzeit wieder!

RAUM-COLOR
 Gestalten mit Farbe und Stoff
Das Leben kann so schön sein...

85386 Eching
 Untere Hauptstraße 8
 Tel. 089/3 19 59 95
 www.raum-color.de



mit guten Noten ins neue Schuljahr!

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte u. erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung: Mo.-Fr. von 14 - 17 Uhr

www.schuelerhilfe-neufahrn.de

Neufahrn - Bahnhofstraße 18 a
Ismaning - Hauptstr. 11

☎ (08165) 19 4 18
☎ (089) 96 04 98 20

TÜV-geprüft



Schülerhilfe!

dem zusammen. Diese tolle Spendensumme wurde dann am vorletzten Schultag an den sozial engagierten Eching Rollstuhlfahrer Günter Zillgitt übergeben, der diese Spendengelder im Namen der Klasse 8a an zwei schwerstbehinderte Eching Kinder (18 und 14 Jahre) übergeben wird. Beide Kinder wohnen zusammen (ohne Eltern) in einem Betreuten Haushalt des Heimbeatmungsservices in Eching und werden dort 24 Stunden rund um die Uhr gepflegt und betreut. Für diese beiden Kinder können jetzt endlich auch Sachen gekauft werden, die nicht, wie sonst, nur lebensnotwendig sind, sondern Spaß machen und für Abwechslung und Unterhaltung werden. Danke auch im Namen der beiden Kinder, die sicherlich noch viel, viel Freude an den geplanten Anschaffungen - Dank der 8a der Eching Hauptschule - haben werden.

Ausflug der AWO- Hausaufgabenbetreuung

Höller / Der diesjährige Ausflug der Hausaufgabenbetreuung Eching ging heuer „nur“ ins Freizeitgelände. Dafür war für jede Menge Spaß gesorgt mit zwei olympischen Mannschaften, die ihre Geschicklichkeit bewiesen an der einzigartigen Mohrenkopfschleuder, beim Steine-Auflesen mit den Zehen, Verkleiden, Tütenaufpusten, ...usw. Der sportliche Einsatz wurde mit Preisen belohnt. Eine gesunde Brotzeit zwischendurch sorgte für neue Obelixkräfte.

Gerne nehmen wir für das neue Schuljahr wieder Kinder aller Schultypen auf.

Auskünfte und Anmeldung bei Rosaria Villa-Tilli, Tel. 089/3193782



Foto: Hausaufgabenbetreuung

JUGENDZENTRUM

Hereinspaziert beim Zirkus Echolino

EF / Auf vielfachen Wunsch findet der Zirkus Echolino ein achttes Mal in Eching statt. In der vorletzten Ferienwoche von Montag, 01.09. bis Samstag, 06.09. Zusammen mit dem Familienzirkus Roberto könnt ihr wieder in Workshops verschiedenste Zirkustechniken, wie Jonglieren, Diabolo, Akrobatik, Trapez, Stelzengehen, Clownerie, Fakirnummern, Großillusionen und vieles mehr lernen. Aber auch Schminktechnik, Requisiten, Kostüme und andere Dinge gehören zum Zirkusleben.

Wir werden ein großes Zirkusprogramm einstudieren, das wir vor großer Kulisse bei einer Galavorstellung am Samstag, den 06.09. um 15.00 Uhr

aufführen werden, zu der alle Eltern, Omas und Opas, alle Verwandten und Bekannten und natürlich alle Freunde herzlich eingeladen sind.

Teilnahmebeitrag für die Zirkuswoche: 92 €.

Es besteht die Möglichkeit, im Tennisheim Mittag zu essen.

Teilnahmebeitrag inklusive Mittagessen: 122 €.

Achtung: Anmeldung zum Zirkus nur persönlich und schriftlich im JuZ möglich!

Der Zirkus Echolino wird dieses Jahr vom Lions Club Neufahrn unterstützt.

KINDERGARTEN

Abschlussfest der Vorschulkinder St. Andreas



(Foto C. Peter)

C. Peter / Auch heuer wurden die Vorschulkinder des Kindergartens St. Andreas im Pfarrsaal festlich verabschiedet. Zum Abschluss ihres Kindergartenlebens gaben die angehenden Schulkinder dabei eine märchenhafte Vorstellung über einen etwas anderen „Froschkönig“ zum Besten. Dieser lebt, als Frosch verwandelt, in einem Brunnen, da ihm das Leben als Frosch besser gefällt. Deshalb möchte er auch nicht von den vielen schönen Prinzessinnen geküsst werden, bis er eine unglückliche Prinzessin trifft, die mit ihrem Leben am Königshof auch nicht zufrieden ist. Um den höfischen Zwängen zu entkommen, lässt sie sich vom Froschkönig küssen und verwandelt sich gleichfalls in einen Frosch..... und sie lebten glücklich bis an ihr Lebensende. Im Anschluss an diese tolle Aufführung konnte man sich dann am reichhaltigen Buffet bedienen, das die Eltern mit leckeren Speisen bestückt hatten. Zum Schluss des schönen Abends erhielten alle Vorschulkinder ihre Mal- und Bastelmappen und ein kleines Abschiedsgeschenk von ihren Erzieherinnen.

WK Werner Kubetzka

Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Kirchstr. 2a
Tel. 0 81 33/66 16 · Fax: 0 81 33/99 64 90
E-Mail: werner.kubetzka@web.de

GEMEINDERAT

3. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 8. 7.

TOP 1: Verkehrsuntersuchung Eching

S. Werner / Der seit 1980 für die Gemeinde tätige Verkehrsgutachter Professor Harald Kurzak präsentierte sein auf der Basis von Verkehrszählungen und Befragungen erstelltes jüngstes Gutachten zur Verkehrssituation in Eching. Seine Erhebungen ergeben folgende Zahlen: Rund 13.000 Fahrzeuge passieren die Hauptstraße täglich, zehn Prozent davon LKWs. Zum Vergleich: Auf der A9 wurden auf Höhe Eching pro Tag rund 23.000 Fahrzeuge gezählt. In Richtung Unterschleißheim sei die Zusammensetzung der Fahrzeuge dabei wie folgt: Rund 2.000 Fahrzeuge Ortsansässige auf dem Weg Richtung Kreuzstraße, rund 400 PKWs kamen aus der Paul-Kämaier-Straße, 900 aus dem Gewerbegebiet Ost und rund 1.000 Fahrzeuge aus Richtung Neufahrn. Rund 1.800 Fahrzeuge hatten ihren Startpunkt andernorts, passierten Eching mit dem Ziel Unterschleißheim oder München. Die gleiche Anzahl PKWs fuhr in die entgegengesetzte Richtung. Der Durchgangsverkehr betrage nach diesen Zählungen rund 60 Prozent, so Kurzak. Obwohl die Hauptstraße damit eines der großen Probleme der Gemeinde darstelle, sei die Zunahme hier in den vergangenen zehn bis 20 Jahren jedoch nicht so groß gewesen, wie es empfunden werde. Im Jahr 1989 lag der Wert noch bei 66 Prozent, so Kurzak. Er begründete dies damit, dass die Autobahn nach München sehr gut ausgebaut sei und die meisten auch diesen Weg wählen. Allerdings stellte er fest, dass es eine erhebliche Zunahme des Verkehrs in der Paul-Kämaier-Straße und damit hauptsächlich aus dem nördlichen Gewerbegebiet gebe. Auf der Kleiststraße habe sich der PKW-Verkehr gar verdoppelt. Zusätzlich ergaben die Untersuchungen, dass die Fahrten in Richtung der Unterschleißheimer Gewerbegebiete zugenommen hätte, gerade was den Verkehr aus Richtung Neufahrn betraf. Diese Tatsache werde auch so bleiben, wenn es kein anderes Angebot gäbe. Im Hinblick auf neue Gebiete im Westen der Gemeinde empfahl der Gutachter, diese möglichst frühzeitig über eine West-



AH-Concept GmbH
Immobilien

AH-Concept GmbH

Ihr idealer Partner in Sachen Immobilien für die Region Eching und Umgebung



- Vermietung aller Art
- Kapitalanlagen
- Beratung
- Finanzierungen
- Ankauf und Verkauf
- Immobilienbewertung
- Versicherungsservice

Gerne informieren wie Sie in einem persönlichen Gespräch

☎ 089 - 32 20 97 51

Wir suchen ständig Wohnungen, Häuser und Grundstücke für unsere vorgemerkten Mandanten



Susanne Kohl
Immobilienmaklerin IHK



Alfons Hörli
Immobilienmakler IHK

weitere Angebote unter www.ah-concept.com



KüchenMarkt
www.kuechen-markt.de

...schnell gut gespart!

EUROINDUSTRIEPARK

Maria-Probst-Str. 20, 80939 München
Tel. (0 89) 3 18 80 60
Fax (0 89) 3 1 88 06 50
Küchenhandel Paul Kuffner GmbH
kuffner@kuechen-markt.de

Freisinger Straße 1, 85386 Eching
Tel. (0 81 65) 6 47 60
Fax (0 81 65) 6 47 6 20
Ansprechpartner: Hannes Rödl
roedl@kuechen-markt.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr · Sa. 9.00-16.00 Uhr

Eching ist eine Filiale der ASMO Küchen GmbH

diese Kosten werden nach Votum des Hauptausschusses von der Gemeinde Eching getragen. Jedoch muss aufgrund der steigenden Lebenshaltungskosten für die weiteren Schuljahre über eine Beitragsanpassung für die Mittagsverpflegung oder Alternativlösungen nachgedacht werden.

Top 1.03 Geänderte Bedarfsanerkennung in Echinger Kindertagesstätten und Horten

Sachgebietsleiterin Johanna Fütterer berichtet, dass zum 31.08.2008 die Übergangsvorschriften des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG) für die Bedarfsfiktionen für bestehende Einrichtungen enden. Nach einer Ortsbesichtigung in den Kindergärten in Eching durch Mitarbeiterinnen des Amtes für Jugend und Familie wurde deshalb eine neue Betriebslaubnis beantragt. Für die Kindergärten Löwenzahn (Dietersheim) und Sonnenblume (Günzenhausen) werden jeweils unverändert 50 altersgeöffnete Plätze als bedarfsnotwendig anerkannt. Beim Kindergarten Sonnenschein (Eching) werden 50 altersgeöffnete Kindergartenplätze anerkannt. Da hier Kinder ab zwei Jahren, Kindergartenkinder und zusätzlich auch Schulkinder die Einrichtung besuchen, wird hier der Umwandlung in ein „Haus für Kinder“ zugestimmt. Dadurch ergeben sich Änderungen in der Personalstruktur und auch bauliche Veränderungen, wie der Umbau der sanitären Einrichtungen. Eine Bedarfsanerkennung erfolgt auch für den Hort in der Heidestraße in dem 25 Plätze für Schulkinder der 1-4 Klasse anerkannt werden. Im Hort in der Unteren Hauptstraße werden 20 Plätze zzgl. drei Notplätze für unterjährigen Zuzug als bedarfsnotwendig anerkannt. In der Kindertagesstätte Regenbogen des Evang.-Luth. Pfarramts werden 110 Plätze anerkannt, um bei kurzfristigen Bedarfsituationen schnell reagieren zu können. Kinder unter drei Jahren werden mit Faktor 2, Schulkinder mit Faktor 1,3 und Kindergartenkinder mit Faktor 1 bewertet. Ein zwei jähriges Kind beansprucht daher 2 Plätze usw.

Top 1.04 Vorberatung zum Erlass einer Verordnung über den Betrieb von Autowaschanlagen an Sonn- und Feiertagen
(siehe dazu Beschluss des Gemeinderats vom 29.7. im folgenden Bericht)

Top 1.05 Bekanntgaben

A: Sachgebietsleiter Klaus Reichenberger hat das Echinger Rathaus für einen Wettbewerb zum Thema Energiemanagement angemeldet - und kam mit seiner Energiesparbilanz immerhin in die engere Auswahl. Der erste Platz war es am Ende zwar nicht, jedoch erhielt die Gemeinde als Anerkennung für die Teilnahme am Wettbewerb um das „coolste Rathaus“ diverse Leuchtstofflampen des Sponsors Philips.

B: Bürgerhaus Eching. Wie bereits berichtet, wurde das Pachtverhältnis zwischen der Gemeinde und dem Pächter des Bürgerhaus Eching vorzeitig aufgelöst. Derzeit läuft ein Gutachten, in dem Ist- + Sollzustand für einen zukünftigen Betrieb analysiert werden. Veranstaltungen werden derzeit durch einen ortsansässigen Cateringbetrieb übernommen.

Top 1.06 Stationierung eines ABC-Erkundungs-

fahrzeugs des LK Freising in Dietersheim Johann Heckmair, Feuerwehrkommandant der FFW Dietersheim, war anwesend und konnte den Gemeinderäten in ihrer Entscheidungsfindung bezüglich der Stationierung eines ABC-Erkundungsfahrzeugs in Dietersheim unterstützen, wie es seitens des Landratsamtes Freising gewünscht wird. Diesem Wunsch wird entsprochen. Die Verwaltung soll beauftragt werden, die Planungen für den benötigten Anbau, der zum Unterstellen des Einsatzfahrzeugs benötigt wird und sich auf ca. 150.000 Euro beläuft, zu vergeben und eine Vereinbarung mit dem LKR FS über eine angemessene Nutzungsgebühr für das Unterstellen des Einsatzfahrzeugs zu vereinbaren.

Lange Sondersitzung vom 21. Juli endet fruchtlos

EF / Da die ursprünglich als nichtöffentlicher, moderierter Work-Shop konzipierte Ratssitzung am 21. Juli zum Thema „Zukünftige Entwicklung der Echinger Ortsmitte“ im Alten- und Servicezentrum auf SPD-Antrag von Bürgermeister Josef Riemensberger kurzfristig zur öffentlichen Sitzung umgewidmet wurde, konnte der Termin vom Forum nicht besetzt werden.

(Nach rund vierstündiger Dauer endete die für alle Beteiligten frustrierende Versammlung ohnehin ohne befriedigendes Ergebnis.)

Nach der Sommerpause wird das wichtige Thema im Gemeinderat unter folgendem Arbeitsschwerpunkt wieder aufgegriffen: 'Die methodischen und inhaltlichen Rahmenbedingungen für die Überlegungen zu den künftigen Funktionen der Ortsmitte und um den Bürgerhausplatz als Grundlage weiterer Planungsüberlegungen.' Weitere Schritte: bis

Ende des Jahres, so die Zeitvorgabe, soll unter Einbeziehung der Öffentlichkeit, ein Konsens hinsichtlich Definition, Funktion, Nutzung und Gestaltung – einschließlich städtebaulicher Rathaus- und Bürgerplatzplanungen – gefunden sein und eine schrittweise Umsetzung konkret beschlossen werden.

4. Sitzung des Gemeinderates am 29.7. 2008

Ziviles Ja im sakralen Raum

Simone Werner / Der Gemeinderat hat die Schlosskapelle Ottenburg als zusätzlichen standesamtlichen Trauraum gewidmet. Damit werden dort künftig neben kirchlichen Trauungen auch standesamtliche Eheschließungen möglich sein. Länger als erwartet diskutierten die Gemeinderäte in der Sitzung den Vorschlag der Verwaltung. Wiederholt hätten Paare in der Vergangenheit den Wunsch geäußert, sich auch vor dem Gesetz an diesem Ort trauen zu lassen. Das Gremium billigte die Neuerung und setzte für den nötigen Mehraufwand eine Extra-Gebühr von 80 Euro fest. Georg Bartl empfand diesen Betrag als zu niedrig angesichts der nötigen Investitionen, die unter anderem für Heizung und Beschilderung nötig seien. Er forderte kostendeckende Gebühren oder die Auflage, dass die Hochzeitspaare das nötige Equipment selbst mitbringen müssten. „Der Gemeinde dürfen keine zusätzlichen Kosten entstehen“, sagte er. Heinz Müller-Saala, Vorsitzender des „Vereins zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg“, schilderte dagegen, dass bisherige Trauungen dort stets reibungslos abgelaufen seien. Er könne sich den Bedenken Bartels nicht anschließen. Dieter Migge bezeichnete den Vorschlag der Verwaltung gar als „Schnapsidee“. Sakrale Räume sollten nicht für andere Zwecke



Sichere Landung für Berufsstarter

Beim Einstieg in den Beruf ist es ähnlich wie beim Start eines Flugzeuges: Nur mit solidem Training, Sicherheits-Checks und Informationen über das Ziel soll man den Höhenflug antreten.

Wie Sie mit einer Allianz Startpolice für einen sicheren Flug im Berufsleben und eine komfortable Landung im Alter sorgen, erklären wir ihnen gerne. Anruf genügt.

Hoffentlich Allianz.

Plattig & Winklmair

Generalvertretungen der Bayerischen Allianz

Heidestraße 2

85386 Eching

Tel.: (0 89) 32 71 47 21

Fax: (0 89) 3 19 64 56

agentur.plattig@allianz.de



Alles muß raus! Musterküchen zu Abräumpreisen!



Massivholzküche CAMARO

in Birke natur, Korpus massiv,
mit Massivholzarbeitsplatte
Feuerlandkirsche - Holzteile bisher € 18.805,00

jetzt € **4.700,00** Abholpreis
incl. 19 % MWSt.



Einbauküche PLANEX AL mit Bartheke

Schrankteile mit Arbeitsplatte

bisher € 6.301,00

jetzt € **1.980,00**

WOHNSTIL

Küchen & Wohnmöbel vom Fachmann
Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Zistler GmbH

Obere Hauptstraße 5, 85386 Eching
Tel. 089/3 19 10 59 · Fax 089/3 19 31 76
www.wohnstil-zistler.de



Rappelkiste

Spiel & Spaß
für groß & klein

Spielwarenfachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.30 Uhr

Unser Hoffest-Angebot:

**5 % Nachlass auf alle
vorrätigen Playmobil-Artikel**

(ausgenommen bereits reduzierte Ware)



Besuchen Sie uns, auf 160 m² Verkaufsfläche erwartet
Sie ein kinderfreundliches, gut sortiertes Fachgeschäft
mit freundlicher Beratung!

EMU

Ulrich
Mobile
Elektro

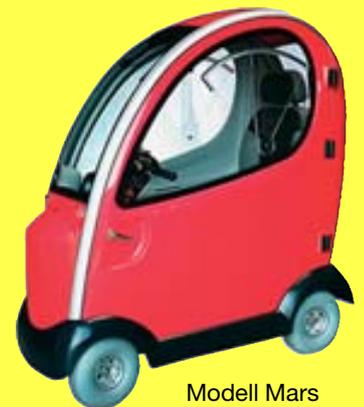
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
Tel. 089/318 128 57
www.emulrich.de



Modell Uranus



Modell Texas



Modell Mars

- große Auswahl an Elektromobilen
- Probe fahren auf großzügigen Gelände
- sehr gute Sonderangebote
für dieses Wochenende!

Herbstfest im Zistler-Hof

in Eching, Obere Hauptstraße 5

Samstag, 13. September von 14 - 20 Uhr

und Sonntag 14. September von 12 bis 17 Uhr

Besuchen Sie die neuen Ausstellungsräume von Wohnstil Schreier, nutzen Sie die Angebote im gut sortierten Spielwarenfachgeschäft „Rappelkiste“, informieren Sie sich über die Elektromobile von EMU. und machen sie bei Wohnstil Zistler ein Schnäppchen.

Im überdachten Biergarten bieten wir Ihnen hausgemachte Spezialitäten wie Kartoffelsuppe, Schmalzgebäck, Steaksemmeln und mehr an! Unsere Sektbar lädt zum Umtrunk ein!

Für die Kinder ist ein Karusell aufgestellt, die Bockerlbahn macht bei uns Station!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neueröffnung!



Ab Freitag, 12. 09. präsentiert sich „Wohnstil Schreier“ als Nachfolger von „Wohnstil Zistler“ in Eching, Obere Hauptstraße 5. Sie finden bei uns hochwertige Küchen und Wohnmöbel von vielen renomierten Möbelfirmen. Wir bieten hochwertige Qualitätsmöbel mit umfassender Planung und Beratung zu ehrlichen Preisen!

wohNSTIL
Küchen & Wohnmöbel

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau
Inhaber: Hans-Jürgen Schreier
Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 10 59 · Fax 089/319 31 76

Attmannspacher GmbH

Auto- und Reifenservice

Kfz-Meisterbetrieb

Marienstraße 12 · 85386 Eching

Telefon 089/32 62 71 81 · Fax 32 62 71 82

Service rund ums Auto

- | | |
|------------------------|-------------------|
| ■ TÜV + AU | ■ Gutachten |
| ■ Unfallinstandsetzung | ■ Kfz-Reparaturen |
| ■ Lackarbeiten | ■ Tuning |
| ■ Achsvermessung | ■ Klimaanlage |
| ■ Breitreifen | |



Friseur Madlen im Goethepark Wir suchen Modelle für unsere Azubis. Info: Tel. 089/319 18 01

genutzt werden und schon gar nicht gewerblich, rügte er. Er kritisierte zusätzlich die Verwaltung scharf, da diese bereits Anschaffungen getätigt und weitere Angebote eingeholt hatte. Migge stimmte als einziger gegen den Vorschlag. Anette Martin bezeichnete die Zusatzfunktion als „Symbiose, mit der man den Verwaltungsakt aufwerten will.“ Dies könne man der Schlosskapelle durchaus zumuten, fügte sie hinzu. Sie schlug vor, das Vorhaben für ein Jahr zu testen. Danach könne man besser einschätzen, ob die angestrebte Gebühr sowie die Sicherheitsmaßnahmen ausreichend seien. Simon Wankner sagte dagegen, die Kapelle sei ein „nettes Plätzchen“ und er „freue sich richtig drauf, das unseren Bürgern anbieten zu können.“ (Stellungnahmen zum Thema siehe auch unter Rubrik Leserbrief)

Öffnung der Autowaschanlagen an Sonn- und Feiertagen

Mit vier Gegenstimmen hat der Gemeinderat eine neue Rechtsverordnung beschlossen. Die „Rechtsverordnung über die Zulassung des Betriebs von Autowaschanlagen an Sonn- und Feiertage in der Gemeinde Eching“ regelt in Zukunft, dass sonntags zwischen 12 und 17 Uhr Autowaschanlagen betrieben werden dürfen. Lediglich an Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag und -montag, 1. Mai, Pfingstsonntag und -montag sowie an beiden Weihnachtsfeiertagen bleiben die Anlagen geschlossen. Die Verordnung tritt am 1. September in Kraft.

Errichtung einer Spielothek

An der Diesel-/Fraunhoferstraße ist die Errichtung einer Spielothek geplant. Auf mehr als 700 Quadratmetern sollen zwölf Geldspielgeräte aufgestellt werden. Laut Baunutzungsverordnung sind solche Spielstätten in einem Gewerbegebiet ausnahmsweise zulässig. Auch nach Meinung der Verwaltung seien städtebauliche Gründe, diese Ausnahme

nicht zu erteilen, nur „sehr schwierig zu finden.“ Das Landratsamt sieht ebenfalls keine Gründe, die Ausnahme im Gewerbegebiet Eching-Ost zu verweigern. Die Gemeinderäte waren sich jedoch einig, schon aus pädagogischen Gründen, den Antrag abzuschmettern. Bürgermeister Josef Riemensberger bezeichnete das Vorhaben als „nicht erstrebenswertes Gewerbe“. Von baurechtlicher Seite stehe dem Vorhaben zwar nichts entgegen, so der Rathauschef, aus sozialer Sicht allerdings einiges. Auch Kerstin Rehm und Sybille Schmidtchen sprachen sich in ihrer Funktion als Pädagogen gegen das Vorhaben aus. „Die Jugend sollte was Vernünftiges machen. Hier müssen wir Alternativen finden“, so Rehm. „Wir haben auch eine pädagogischen Verantwortung und sollten als Gemeinde mehr auf die Beine stellen“, schloss sich Schmidtchen an. Sie sei „absolut gegen diese Einrichtung.“ Georg Bartl bezeichnete die geplante Spielothek gar als „Modeerscheinung“, die nur vier oder fünf Jahre aktuell sei. Und Dieter Migge war der Meinung, man solle die Dinge nicht dramatischer sehen, als sie sind. Allerdings war auch er der Meinung, man solle hier ein deutliches Zeichen setzen und das Vorhaben ganzheitlich ablehnen. Diese Haltung wird die Gemeinde gegenüber dem Landratsamt vertreten.

Neubaugebiet „Dietersheim Nord-West“ – Extrawünsche abgelehnt

Nachdem schon mehrfach über vom Bebauungsplan abweichende Wünsche diskutiert wurde, hat der Gemeinderat diesmal ein Zeichen gesetzt. Abweichende Wandhöhen, Überschreitung der Baugrenzen für einen Erker, Verschiebung eines Gebäudes um einen Meter - diese Wünsche hat der Gemeinderat nach zähen Diskussionen den zukünftigen Bewohnern zugestanden. Doch die Errichtung von mehreren Carports, die direkt an die gemeindliche Straße grenzen sollten, war den Räten dann doch zu viel. Dieser Punkt wurde in den jeweiligen Vorbescheiden abgelehnt.

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

Ein neues Dach für die St. Andreas Apotheke: 2. Teil

Das bestehende Flachdach auf der St. Andreas Apotheke ist sanierungsbedürftig. Die Antragsteller möchten ein Bogendach errichten. In der BPU-Sitzung vom 13. Mai wurde das gemeindliche Einvernehmen für das Vorhaben in Aussicht gestellt. Es wurde allerdings eine Satteldachlösung ange-regt. Zwischenzeitlich wurde der Bauantrag eingereicht. Jedoch halten die Bauherren an der Bogendachkonstruktion fest. Laut deren Schreiben wurde eine Variante mit Satteldach bereits im Jahr 1985 überprüft. Davon musste jedoch Abstand genommen werden, da wegen des höheren Gewichtes statische Probleme am Gebäude befürchtet wurden. Missmutig wurde der Antrag nun doch genehmigt. „Wir haben hier keine Möglichkeit der Ablehnung“, sagte Riemensberger. Allerdings soll der Bauherr noch einmal den Hinweis erhalten, doch lieber ein Satteldach zu errichten.

Entwicklung der Ortsmitte

Nach der chaotischen Sondersitzung des Gemeinderates am 21. Juli im ASZ hat sich das Gremium nun auf eine Arbeitssitzung geeinigt. Die Räte haben sich darin einiges vorgenommen. An einem Freitag oder Samstag nach den Sommerferien soll die künftige Funktion der Ortsmitte und des Bürgerhausplatzes festgelegt werden. Die Verwaltung schlägt ein Zeitlimit von rund fünf Stunden vor.

Funkmast an der Paul-Käsmaier-Straße

Da es bei der Bahn im Eching Gebiet immer wieder zu Problemen mit Funksignalen kommt, wird nun ein 20 Meter hoher Funkmast nahe der Paul-Käsmaier-Straße errichtet. Josef Riemensberger erläuterte Bestrebungen, den Mast außerhalb Echings aufzustellen, scheiterte mit diesem Wunsch jedoch bei der Bahn.

Sitzung des Verbandsausschuss-Sitzung am 31. Juli 2008

Heinz Müller-Saala / Der Vorsitzende stellte die neuen Verbandsausschuss-Mitglieder vor. Eching wird von Siegfried Gruber vertreten. Weitere Informationen, Eching betreffend, waren nicht auf der Tagesordnung.

...von der Planung bis zum Bezug

LOIBL-BAU^{GMH}

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| • Termisicherheit | • Festpreisgarantie |
| • Alles aus einer Hand | • Schlüsselfertige Erstellung |
| • Über 35 Jahre Erfahrung | • Massivbauweise |

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de

Seit über
35 Jahren Ihr
Meisterbetrieb

Böhm



TV, Video, Hifi, Telefon..
85386 Eching, Siedlerstr. 4
Tel. 089/319 27 29

Ladenöffnungszeiten: Mo - Fr. 15 - 18 Uhr
außerhalb dieser Zeiten stehen wir für Außendienstarbeiten nach
Absprache für Sie zur Verfügung



**Verkauf
und Reparatur
fast aller
Marken!**

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- ISDN / T-DSL
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching · Telefon 0 89/3 19 59 56

KIRCHE

Mitteilungen der katholischen Pfarrgemeinde

Caritasherbstsammlung 2008

Vom **29.09.-05.10.08** ist die Caritasherbstsammlung. Ein paar Straßen warten noch auf Sammlerinnen und Sammler. Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro: Tel.: 3790760.

Unseren bewährten Sammlerinnen und Sammlern danken wir ganz herzlich. Die Listen liegen ab Dienstag, 23.09.08 im Pfarrbüro bereit.

Sie können Ihre Spende auch gern überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung St. Andreas: Konto -Nr. 5715512, BLZ 701 696 14 Freisinger Bank eG, mit dem Vermerk: Caritasspende.

Spende durch Altpapiersammlung

Herr Martin hat für die Kirche 100 Sitzkissen und ein Zelt für's Ministrantenzeltlager aus dem Erlös der Altpapiersammlung gekauft.

Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Kleinkindergottesdienst

Bist du zwischen drei und sechs Jahre alt?

Hörst Du gern Geschichten von Jesus und vom lieben Gott?

Willst Du nicht nur immer still sitzen und zuhören? Willst Du aktiv mitmachen: singen, beten, gestalten und spielen?

Dann komm doch zu uns zum **Kleinkindergottesdienst**.

Wir treffen uns jeden 3. Sonntag im Monat (außer in den Ferien) um 10.00 Uhr im Pfarrheim.

Am 21.09.08 wollen wir das Plakat für die Kirche neu gestalten. Bringt doch bitte ein Foto von euch mit.

Kath. Frauenbund

Dienstag, 02.09. um 08.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Eder, anschl. Frühstück. Vortrag über Missionsaufgaben des heiligen Franz Xaver „Vergleich zu heute“.

Mittwoch, 17.09. um 14.00 Uhr Kirchenbesichtigung in St. Wilgefortis (Neufahrn), anschl. Andacht.

Zum Vormerken

Kunst- und Kulturfahrt

Samstag, 11.10., Abfahrt um 7.00 Uhr am Parkplatz Danziger Straße.

Diesmal geht unsere Kunst- und Kulturfahrt ins Westallgäu mit Orten wie die Benediktinerabtei Ottobeuren, das Kartäuserkloster in Buxheim und das Freilichtmuseum Illerbeuern.

Anmeldung im Pfarrbüro.

Mitteilungen der evangelischen Kirchengemeinde

Konfi-Ersttreffen / Konfi-Einführung

Herzlich Willkommen sagen wir zu unseren neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Dazu laden wir Sie zum Gottesdienst am 28. September 2008 um 10.00 Uhr in die Magdalenenkirche ein.

Im Anschluss gibt es "Zwetschgendatschi" zugunsten des Kirchbauvereins. Auch dazu herzliche Einladung.

Hinweis: Das erste Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden nach den Ferien findet am Donnerstag, 18.09.08 um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Jugend-Godi

Fetziges Musik und Nachdenkliches: so wollen wir mit Euch Jugendgottesdienst feiern. Und dabei über Gott, die Welt und das Leben ins Gespräch kommen. Denkt mit, feiert mit, singt mit, redet mit. Im Anschluss ist BREAK. Für Essen und Getränke wird gesorgt – bringt gute Laune mit. 19.9.08; 19.00 Uhr, Magdalenenkirche

Ausstellung Lebensfreude

Ein Stückchen blauer Himmel ...können wir leider nicht ausstellen, auch wenn es das Gefühl Lebensfreude perfekt ausdrücken würde. Aber wir planen eine Ausstellung mit allem anderen, was zu dem Thema Lebensfreude passt. Und dazu brauchen wir Sie und bitten Sie deshalb alles zu sammeln, was für Sie Lebensfreude ausdrückt und zu betrachten, zu fühlen, zu lesen ist, also Bilder – Fotos – Skulpturen oder andere Objekte - Texte (eigene oder gefundene).

Bringen Sie ihren Beitrag bis zum 19. September ins Pfarramt oder schicken Sie ihn uns per Brief oder mail (Pfarramt.Eching@elkb.de). Ab dem 28. September sollen die Stücke in der Magdalenenkirche ausgestellt werden und damit Lebensfreude an all die vermitteln, die sich die Exponate ansehen. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!

50. ELFER

Die Gründerväter und -mütter staunen selbst: Bereits zum 50. Mal können sie am 28. September zu einem ELFER-Gottesdienst in die ev. Magdalenenkirche einladen. Der Jubiläums-ELFER steht dabei unter dem Thema „Lebensfreude“.

Das ehrenamtlich tätige Team möchte seine Freude über den 50. ELFER teilen und mit allen BesucherInnen gemeinsam feiern. Wie immer beginnt der ELFER familienfreundlich um 11.00 Uhr mit vielen Liedern und Lobpreis. Gleichzeitig findet auch ein „Junior-ELFER“ für Kinder statt. Anschließend gibt es Mittagessen.

Tagesfahrten

- So. 07.09. **Kirchtag im Sarntal-** Farbenprächtiges Südtiroler Trachtenfest mit Festumzug € 36,-
- Fr. 19.09. **Badefahrt Bad Gögging** inkl. Eintritt € 18,-
- Sa. 20.09. **St. Johanner Almfestwochen „Knödelfest“** € 21,-
- Sa. 27.09. **Uttendorf - Oberpinzgau -** Kirchtagsfest mit Almbetrieb € 25,-
- Sa. 04.10. **Roßfeldhöhenstr. - Watzmanngebiet** inkl. Maut € 27,-
- Do. 16.10. **„Der Herbst - ein Maler“** im romantischen Donautal, inkl. Schifffahrt mit der Engelzeller Arche € 38,-
- Do. 30.10. **Allgäurundfahrt** Immenstadt - Alpee - Oberstaufen € 25,-
- Sa. 08.11. **Neckarstadt Tübingen** Auf den Spuren der Dichter und Denker € 29,-
- Sa. 22.11. **Holzsnitzkunst im Grödnertal** Erlebniswelt Dolfland € 36,-

Mehrtagesreisen

- Sa. 25. - So. 26.10. **2 Tage „Törggelen in Südtirol“ - Pustertal** € 147,-
Leistungen: 1 x Törggelen im Rahmen der HP, Eintritt Kloster Neustift, Stadtführung Brixen, Busfahrt
- Sa. 15. - So. 16.11. **2 Tage „Musical „Starlight Express“ in Bochum** € 232,-
Leistungen: 1 x ÜF im ****Hotel, Musical Eintrittskarte PK2, Busfahrt

Fordern Sie unser detailliertes Reiseprogramm an!

wer Qualität wählt, verreisst mit...
boos-reisen

Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
www.boos-reisen.de E-Mail: Info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - Drogerie

KULTUR

Bücherei aktuell

RL / Nachts in der Bücherei: am letzten Schultag war es soweit. 15 Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren durften im Rahmen des Ferienprogramms, betreut von drei Büchereimitarbeiterinnen, eine Nacht in der Gemeindebücherei verbringen. Nach einigen Kennenlernspielen machte sich die Gruppe auf eine Schnitzeljagd durch Eching. Dabei wurde es schon spannend, denn begleitet wurden sie von Donnertropfen und immer heftiger werdenden Regentropfen. Wieder zurückgekehrt, wurden die Schlafplätze zwischen den Regalen ausgesucht. Nach einer Stärkung und weiteren Spielen ging es ans Lesen: An drei Stationen konnten die



auto wiesheu

GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU und AU jeden Mittwoch
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimageservice

Ihr persönlicher
AUTO SERVICE PARTNER
ASP
SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner
Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn
Telefon 08165 / 635 725

Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 9.00 - 12.00
Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00
Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00



Hausbesuche - Röntgen - Labor

Kinder sich gruselige, spannende und lustige Geschichten vorlesen lassen. Danach durften sie bis zum "Umfallen" selber bei Taschenlampenschein schmökern. Nach einer kurzen Nacht gab es am nächsten Morgen zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung noch ein gemeinsames Frühstück. Auch im neuen Schuljahr finden wieder regelmäßige **Vorlesenachmittage** in der Bücherei statt, zum erstmalig am **Donnerstag, den 25.09.08 um 16:00 Uhr**. Kinder zwischen 5 und 8 Jahren sind herzlich dazu eingeladen.

Zwergelr zeigen konzertantes Können



U. Wilms / Nett anzuhören und auch anzuschauen waren die kleinen Musikanten und Sänger beim Zwergelkonzert der Echinger Musikschule. Zum Schuljahresende legte der jüngste Musikschulnachwuchs im Manfred-Bernt-Saal mit Gesang, Geige, (Quer)Flöte, Hackbrett, Harfe, Klavier und Trompete kurze Kostproben seines musikalischen Könnens ab. Vielerlei munteres Getier, wie der Kuckuck und der Esel, aber auch fleißige Bienechen und ein Pferdchen, Frosch und Fuchs erwachten dank diverser Flöten- und sonstiger Töne aus Kindermund und Kinderhand zum Leben. Daneben wurde auch dem Bi-Ba-Butzemann, Jim Knopf und Pipi Langstrumpf in lustigen Kinderliedern und melodiosen Instrumentalstücken ein Ständchen gewidmet. Ein lebhafter Applaus belohnte die Echinger Musikschulzwergelr – für ihre konzertante Solo- oder Ensemble-Leistung ebenso wie für Mut und gegenseitigen Respekt.

Musische Verbindungen schaffen



Zehn musikbegeisterte Mädchen fanden sich zusammen, um unter Anleitung von Musiklehrerin Katrin Masius in einem mehrmonatigen Work-Shop in der Echinger Musikschule der „Verbindung von Musik, Tanz, Sprache und bildender Kunst“ nachzuspüren. Dieses Thema hatte sich die 33jährige Musik- und Tanzpädagogin aus Eching für ihre Magisterarbeit am Salzburger Mozarteum ausgesucht. Ihr Projekt klappte, wie man sieht, nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis. So ergaben sich bei der gestalterischen Umsetzung verschiedener Kompositionen verblüffende Ähnlichkeiten mit den Werken des berühmten spanischen Malers Miro (Text + Foto U. Wilms)

Anmeldung zur musikalischen Spielgruppe 2008/2009

In der musikalischen Spielgruppe (Montagsgruppe) für Mutter (Vater) und Kind für das nächste Schuljahr 2008/2009 sind noch 2-3 Plätze frei. Diese Spielgruppe bietet dreijährigen Kindern und ihren Müttern (Vätern) als die Vorstufe der Musikalischen Früherziehung in der Musikschule eine systematisch aufgebaute Frühförderung der Musikalität nach meinem eigenen ganzheitlichen Konzept an. Interessierte Eltern mit Kindern, die bis Ende 2008 drei Jahre alt geworden sind, können sich anmelden. Anmeldung bzw. Auskunft: ab September bei Kay-ao Katsuta-Grandy, Tel. 089-37 9297 12.

VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8, 85386 Eching
Tel. 089 3191815, Fax 31971 113
E-Mail: office@vhs-eching.de
Internet: www.vhs-eching.de
Leitung: Birgit M. Gorres
Fachbereichsleitung: Dott. Anna Mandelli-Seitz
Verwaltung: Veronika Lederer, Angelika Muth
Wir sind für Sie da:
Mo., Di., Mi. und Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 16.00 – 19.00 Uhr

Im kommenden Herbst-/Wintersemester haben wir bereits vor dem offiziellen Start Ende September einige interessante Veranstaltungen für Sie organisiert. Im Fachbereich **Gesellschaft und Leben** stellen wir in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der katholischen Hochschulgemeinde der Uni Augsburg das erfolgreiche Konzept Powerlearning zur Unterstützung von Schülern vor: **Lernen lernen für Eltern** am Mi., 17.9., von 18.30-21 Uhr. Wer im internationalen Jahr der Kartoffel über das Kartoffelfest hinaus noch mehr über das „Erdige Gold“ wissen möchte, wird bei unserer **Führung durch das Kartoffel- und Pfannmuseum** am Sa. 20.9. von 16-17:30 Uhr genauestens aufgeklärt. Sie möchten einen Verein gründen oder haben bereits ein Ehrenamt übernommen? Der Vortrag der Arbeitsgemeinschaft eingetragener Vereine AGEV über das **Persönliche Haftungsrisiko im Ehrenamt** am Mo. 22.9. von 19-20.30 Uhr lässt keine Fragen offen.

Auch der Fachbereich **Kunst und Kultur** bietet ab dem 2.9. wechselnde Ausstellungen in unserem Wintergarten und vermittelt einen Eindruck vom Angebot verschiedener KursleiterInnen. Den Auftakt bilden Ines Schulze mit Beispielen ihrer Quadratologo-Bilder, Elisabeth Englmeier mit selbst gefertigten Hüten und Capes und Katalin Kossack-Berezcki mit plastischen Exponaten.

In einem **Schnupperkurs** am Fr. 5.9. von 18.30-21.30 Uhr + Sa. 6.9. von 10-18 Uhr können Sie das Arbeiten mit den Farben **Acryl oder auch Aquarell** ausprobieren oder vertiefen. Oder möchten Sie lieber im **Obstgarten der Musikschule aquarellieren?** Gelegenheit dazu haben Sie am Sa., 13.9., + So., 14.9., jeweils von 9-16 Uhr. Bereits vor Semesterbeginn starten Sie auch im **Gesundheitsbereich** mit **Nordic Walking, Pilates, Tang Soo Do** oder **Stepp-Aerobic** fit in den Herbst.

CLEANING DUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Heboanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabscheidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Hirtenstraße 20 · 85386 Eching

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0172/ 366 08 91

E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Die **Sprachen** wurden durch **Polnisch** erweitert; insgesamt können Sie bei der vhs Eching 11 Sprachen erlernen.

Im Fachbereich **Beruf und Karriere** warten Angebote wie **Umsteigen von Windows XP auf Windows Vista**, Maschinenschreiben – wir bringen Sie „**Schnell in Form**“ oder Informationen in Sachen Datenverlust im **EDV-Bereich** auf Sie. Wie Sie Ihre rhetorischen Mittel erfolgreich einsetzen können, zeigt eine große Auswahl an Kursen in Sachen **Kompetenz und Kommunikation**.

Die im letzten Jahr erfolgreich eingeführte Reihe **Echinger Kinderuni** im Fachbereich **Familie und junge vhs** wird mit interessanten Kursen fortgesetzt und durch zwei **Führungen in München** (Alte Pinakothek, Jakobsplatz und Zeughaus) ergänzt. Ausführliches zu allen Kursangeboten entnehmen Sie bitte unserem Programmheft, das ab Anfang September für Sie zur Abholung bereit liegt. Auch auf unserer Webpage finden Sie die neuen Bildungsangebote.

Damit Sie in den Fachbereichen EDV und Sprachen den für Sie richtigen Kurs finden, haben wir am **Samstag, 20. September 2008**, in der Zeit zwischen 13 und 15 Uhr einen zentralen **Beratungstag** im vhs-Haus, Roßbergerstr. 8, eingerichtet. Fachdozenten sind dann für Sie da, um Ihnen bei der Wahl des Sprach- oder EDV-Kurses zu helfen.

VEREINE

Gegründet: 1947



Verunglückter Saisonstart

Winfried Klar/ Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die Fußball-Bezirksoberliga wurde der Spielerkader durch einige Neuzugänge verstärkt, und Trainer Wolfgang Donders war mit der Vorbereitung auf die neue Saison zufrieden. Obwohl zum Auftaktspiel der Topfavorit **VfB Eichstätt** in Eching antrat, rechnete man mit einem guten Saisonstart. Doch es kam anders, denn die jungen Gegner beherrschten von Anfang an das Geschehen und führten bereits nach 9 Minuten mit 2:0. Erst nach der Pause kamen die Echinger langsam ins „Spiel“ und verkürzten durch einen Freistoßtreffer von Ivo Bacic zum 2:1 Endstand. Beim Mitaufsteiger **TSV Kösching** ging die Echinger Elf in der 33. Minute durch Michael Huber 1:0 in Führung. Nach der Pause waren die Gastgeber wieder am Drücker und glichen in der 63. Minute zum 1:1 aus. Ein verwandelter Strafstoß durch Robert Eichler brachte die erneute Echinger Führung zum 2:1. Sie konnte aber nicht über die Zeit gebracht werden, denn in den letzten 15 Minuten glichen die Gastgeber nicht nur aus, sondern siegten sogar noch mit 3:2. Mit **FT Starnberg** empfing man einen weiteren Favoriten, der in der ersten Spielhälfte den Echingern einige Probleme bereitete. In der zweiten Halbzeit dominierte dann das Echinger Team und ging durch Tore von Ivo Bacic und Fabijan Hrgota 2:0 in Führung. Kurz vor Schluss verkürzten die Starnberger

zwar zum 2:1 Endstand, doch mit ihrem ersten Sieg in dieser Liga hatten die Echinger bewiesen, dass sie auch gegen starke Mannschaften gut mithalten und gewinnen können.

Weitere Informationen: www.tsv-eching.de

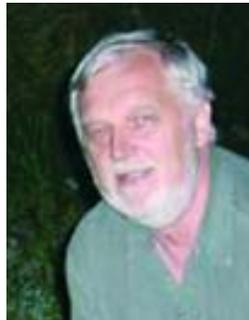
Papiercontainer der TSV-Jugend

Die Jugendabteilung des TSV Eching hat vor dem Sportheim an der Dietersheimer Straße 8 einen Papiercontainer aufgestellt. Sie bittet die Echinger Bürgerinnen und Bürger, ihr Altpapier über diesen Container zu entsorgen. Der Erlös kommt der Jugend zugute.

Tiefe Trauer um Hans Lang

Hans Lang, langjähriges und treues Mitglied des TSV, starb völlig überraschend am 1. August 2008 bei der Jagd – seinem Lieblingshobby - im Alter von 64 Jahren an einem Herzinfarkt. Unter Anteilnahme vieler Trauergäste, darunter zahlreiche Vereinsmitglieder, wurde er am 5. August in seinem Heimatort Allershausen beigesetzt. Wir sind tief betroffen, und unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen, besonders seiner Frau Christl und seinen drei Söhnen.

Nachdem der TSV Eching 1986 aus der Bayern- und ein Jahr später aus der Landesliga in die



Passfotos
nach biometrischen Vorschriften

Bewerbungsfotos
mit Digitalkamera

in Eching nur bei uns

Parfümerie Wilke

Heidestr. 1 - Eching

Tel. 089/319 27 86

Bezirksliga abgestiegen war, wurde Hans Lang im März 1988 zum 1. Vorstand gewählt. Noch im gleichen Jahr gelang die Rückkehr in die Landesliga und nur zwei Jahre später spielte die Echinger Elf wieder in der damals dritthöchsten Liga Deutschlands – der Bayernliga. Am Ende der Saison 1990/91 hat die Mannschaft in dieser hohen Spielklasse sogar den 6. Tabellenplatz erreicht. Mit namhaften Clubs wie Bayreuth, Augsburg oder Bamberg stand Eching plötzlich auf „Augenhöhe“. Auch Hans Lang war von diesem Erfolg überwältigt und nannte sich selbst damals „Hans im Glück“. Insgesamt gehörte der TSV Eching unter seiner Vereinsleitung von 1990 bis 1993 der Bayernliga an. Die vielen hochklassigen Punktspiele im Echinger Stadion, u. a. gegen 1860 München und die SpVgg Unterhaching, bleiben unvergessen.

Die Funktion des Vorstands ist anstrengend und sehr zeitaufwendig. Es ist daher verständlich, dass Hans Lang nach 6-jähriger Amtszeit im März 1994 nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stand. Er blieb dem Verein aber weiterhin eng verbunden. Dies zeigte sich vor allem darin, dass er sich intensiv um Gönner und Sponsoren bemühte. Besonders an den Vorbereitungen zum 50. bzw. 60. Jubiläum in den Jahren 1997 bzw. 2007 war er maßgeblich beteiligt. Auch in der Gemeinde Eching war Hans Lang durch seine 32-jährige Tätigkeit im Bauamt bekannt und hoch geschätzt.

Mit Hans Lang hat der TSV Eching eine seiner großen Persönlichkeiten verloren. Wir werden seine hervorragenden Leistungen sowie sein großes Engagement zum Wohle des Vereins nie vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Erfahren Sie den neuen
Mazda6 Sport Kombi

**Jetzt leasen ab
mtl. € 599**

2,0i Commonrail-Diesel „Exclusive“ 6-Gang Schaltgetriebe, kw 103 (PS 140)
Metallik, 17-Zoll Alufelgen, Tempomat, Klimaautomatik, 6-fach CD-Wechsler, DSC mit TCS, uvm.

Privatleasing-Angebot bei € 8.500,00 Leasing-Sonderzahlung, 36 Monaten Laufzeit, 30.000 km Gesamtlauflistung.
Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 8,2 bis 5,7 l/100km; CO2 - Emission im kombinierten Testzyklus 193 bis 151 g/km.

AUTO SAURER

Seit 30 Jahren Ihr Mazda-Partner
Auto Saurer GmbH
Galgenbachweg 24 • 85375 Neufahrn
Tel.: 08165 - 94875-0 • www.saurer.de



Power im Gelände

Physio-Cardio-Walking
Infoabend am
Samstag, 5.9., 19.00 Uhr
im SCE-Tennisclubhaus,
Heidestraße 31

Paul Edel



Sabrina Liebich

Die Kombination eines fachmännisch betreuten Sportkurses mit Schlaganfall Risikoanalyse ist eine einzigartiges Angebot im weitem Umkreis. Informationen und auch die Durchführung des Kurses obliegt dem ausgebildeten Fachpersonal des Physiotherapie-Studios Edel aus Neufahrn (08165/670 800). Ein Teil der Kosten, bis zu 80 %, werden von den Krankenkassen erstattet. Geräte und Pulsmesser sind in Zusammenarbeit mit dem Sporthaus Gerlspeck kostenlos. Ein Angebot für alle muskelverspannten und mit Rückenschmerzen geplagten Damen und Herren. Bitte informieren Sie sich über diesen Kurs!

2008, um 19:30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses statt. Alle Mitglieder und Ehrengäste werden rechtzeitig in der gewohnten Weise eingeladen.



Nachbarschaftshilfe Eching informiert:
Herbstbasar rund ums Kind
Basar für Textilien

Der Herbstbasar für Textilien der Nachbarschaftshilfe Eching findet im Bürgerhaus Eching statt. Annahme: Freitag, 26.09. von 9 Uhr bis 12 Uhr 13 Uhr bis 17 Uhr (Annahmeschluss)
Verkauf: Samstag, 27.09. von 9 Uhr bis 12 Uhr Kinderbetreuung im Erdgeschoss, Vereinsraum 1 von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr.
Rückgabe: Samstag, 27.09. von 16 Uhr bis 17 Uhr Ab Montag, den 15.09.2008 liegen Listen zum Selbstausfüllen für Sie zur Abholung bereit bei: Gemeindebücherei Eching, Schreibwaren Diegel, Rathaus Eching, Echinger Bücherladen sowie in sämtlichen Kindergärten im Gemeindebereich (auch als Download unter www.nachbarschaftshilfe-eching.de). Beim Ausfüllen der Liste beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise auf der Rückseite. Pro Person wird nur eine Liste mit maximal 20 Artikeln angenommen! Bitte bringen Sie nur modische saubere und gut erhaltene Baby-, Kinder-, Jugendbekleidung und Sportartikel (Größe 50 – 188). Weitere Auskünfte unter Telefon: 089/3192697 Sonja Riemensperger



Musikverein St. Andreas Eching e. V.
Freie Musikunterrichtsplätze
Freie Leihinstrumente

Georg Bartl / Es war schon immer ein wichtige Aufgabe des Musikvereins den eigenen Nachwuchs auszubilden und zu fördern, damit gesichert ist, dass immer wieder neue gute Musiker in beide Orchester nachrücken können. Ein großer Vorteil neben qualitativ hochwertiger Ausbildung an einem Instrument ist, dass die jungen Musiker sehr bald in das Jugendorchester und später in das Bläserorchester eintreten können und somit eine Ausbildung zum Orchestermusiker erfahren dürfen. Ab September des Schuljahres 2008/2009 sind beim Musikverein noch Ausbildungsplätze bei den Instrumenten Trompete/Flügelhorn bei unserem neuen, jungen Lehrer Wolfgang Pirke frei. Herr Pirke versteht es ausgezeichnet junge Menschen zu motivieren und für Musik zu begeistern. Außerdem sind noch weitere Unterrichtsplätze für Posaune, Tenorhorn und Tuba zu vergeben. Für die genannten

Instrumente kann der Musikverein Leihinstrumente zu günstigen Bedingungen zur Verfügung stellen. So kostet zur Zeit ein Leihinstrument nur 8,00 Euro monatl. Und z. B. für 30 Minuten Einzelunterricht wöchentlich kostet der Monatsbeitrag 29,50 Euro.

Gerne informieren wir sie über unsere Unterrichts- und Ausbildungstätigkeit sowie über unsere Beiträge und Gebühren.

Wir bilden im Musikverein St. Andreas an folgenden Instrumenten aus: Trompete, Flügelhorn, Klarinette, Saxophon, Flöte, Oboe, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba und Schlagzeug.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Zeiten Vorstand Frau Maria Migge 08133 / 8430.



Programm September

06.- 07.09. (Sa - So) 100 Jahre Lamsenjochhütte mit Besteigung der Lamsenspitze, 2508m; Treffpunkt: 06:00 Uhr, Bahnhof Neufahrn; Tourenbegleiter: Manfred Kohl, Tel. 08161-64208

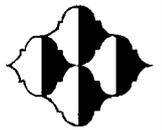
21.09. (So) Klammspitze, 1826 m, Ammergauer Alpen von Linderhof über die Brunnenkopfhäuser zum Gipfel; ges. Gehzeit 5-6 Std. Treffpunkt: 7 Uhr, Bahnhof Neufahrn; Tourenbegleiter: Ludwig Zillner, Tel. 08165-691216

M. FREUND

FLIESENLEGERMEISTER

Theresienstr. 29 - Eching

Tel. 089/319 11 89



wir verlegen sämtliche

FLIESEN

schnell - sauber - preiswert

Wir reinigen auch Ihre Natursteinböden und -treppen zu einem fairen Preis!



Kleingartenanlage Eching erstrahlt im neuem Glanz

Zillgitt / Durch die Gemeinde Eching wurden die Wege in der Kleingartenanlage in Eching (Ende Ludwig-Thoma-Straße) neu aufgekiest. Die Arbeiten in der öffentlichen Anlage waren dringend nötig gewesen, da die Wege durch die Jahre (letztes Jahr war die 30 Jahrfeier des Vereins) teilweise sehr uneben waren. Jetzt laden sie wieder zu einem gemütlichen und bequemen Spaziergang ein. Der Jahresausflug des Kleingartenverein Eching e.V. geht am 06.09.2008 u.a. zum geografischen Mittelpunkt Bayern, nach Kipfenberg und endet mit einer Schifffahrt auf dem Brombachsee mit dem Trimaran. Einige wenige Anmeldungen sind noch möglich. 089/31836982 Dagmar Zillgitt (1. Vorsitzende).



Sommerabschlussball des Tanzclub Eching

Heinz Müller-Saala / Der Sommerabschlussball des Tanzclub Eching ist für alle begeisterten Tanzschüler der Höhepunkt des Tanzschuljahres, können sie hier doch das Erlernte ihren Eltern, Freunden und den anwesenden Ballbesuchern vorstellen und bekommen ihre Tanzschulzertifikate übergeben und ihre Tanzabzeichen in Bronze, Silber oder Gold verliehen. Auch dieser Abschlussball war wieder ein festlicher Höhepunkt im Veranstaltungsprogramm unseres Bürgerhauses. Die Begrüßung übernahm, wie gewohnt, der wieder gewählte 1. Vorsitzende Peter Seifert. In seiner Rede betonte er den außergewöhnlich hohen Zuwachs an jugendlichen Tänzern, von denen alle (75) zur Tanz-

E.GENSBERGER GMBH
Fliesenfachgeschäft · Erfurter Straße 7 · 85386 Eching
Telefon 089/319 25 96 und 0172/85 84 285

Neues Bad gewünscht?
Ihr Fliesenlegermeister berät Sie
persönlich und kompetent.

Ihr Ansprechpartner in Planung, Gestaltung, Ausführung und Verkauf:
Hr. Erich Gensberger, Tel. 089/319 25 96 oder 0172/85 84 285, Fax 089/319 34 68

KLAUS GROSCH NATURSTEINE

Goethestraße 51, 85386 Eching
Tel. / Fax 089 / 319 33 35
mobil: 0163 / 69 90 926



prüfung angetreten waren. Bei den Erwachsenen legten 14 erfolgreich die Tanzprüfung ab. Ebenfalls wurden die Teilnehmerrunden des Tanzschuljahres durch den Schirmherrn Bürgermeister Josef Riemensberger übergeben. Für den Hauptsponsor, die Sparkasse Eching, übernahm es Sparkassendirektor Markus Scheuch. Ein besonderer Dank galt den Ballbesuchern, die es ermöglicht haben, dass man auch wieder dem Musikschulförderverein eine Spende in Höhe von 400 Euro übergeben konnte, die Sylvia Seifert (Schatzmeisterin des TCE) Sybille Schmidtchen, der Vorsitzenden des Musikschul-Fördervereins überreichte. Der Ball wurde durch die Polonaise der Tanzschuljahr-Absolventen eröffnet. Auch wenn man manchmal (bestimmt aus Nervosität) etwas stolperte oder den Fuß an die falsche Stelle setzte, es war ein schönes Bild und die Elternaugen leuchten vor Stolz und Freude. Einziger Punkt der Kritik bei den Präsentationen des Bronze- und Goldtanzkurses, waren die Musikeinblendungen, die sehr blechern klangen. Die Hip Hop Show "Tanz der Vampire" dargeboten von der Tanzschule "Just Sarah" war eine Augenweide. Dass die Ballbesucher auf ihre Kosten kamen, d.h. ausreichend das Tanzbein schwingen konnten, war der "Munich

Nightlife Band" zu verdanken. Ein Lob gilt den Wirtsleuten und deren Mannschaft, die alle Bestellungen schnell erledigten. Jedes Fest endet mit ein bisschen Wehmut. Heuer hieß es Abschied nehmen von Moderator Norbert Herrmann (der auch in diesem Jahr wieder gekonnt durch das Programm führte) und der Tanzschule "Dance & More". Nachfolger wird die Tanzschule "Just Sarah".



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserverhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

Status Quo im Juli 2008

Monat	Niederschlags- menge (ltr.)	Hoch/Tief (Goethebrunnen)
Juli 2008	136,5 ltr.	H 2,27/462,80 T 2,45/462,62

Heinz Müller-Saala / Liebe grundhochwassergeschädigte Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge fiel am 13. Juli 2008: 18 Ltr. Der Höchststand war am 20. Juli 2008, der Tiefststand am 11. Juli 2008.

DIETERSHEIM

Ferientennis in Dietersheim

K. Rebenschütz/In der 1. Augustwoche fand bei bestem Wetter das Ferientennis in Dietersheim statt. 48 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren nahmen in diesem Jahr teil. Gerade für die jüngeren bot sich hier die Gelegenheit, diese Sportart zu erproben und neu einzusteigen. Die beiden Trainer Matthias Donaubauer und Stefan Friedrich, die selbst aus der Dietersheimer Tennisjugend kommen, organisierten für den letzten Tag kleine Wettkämpfe innerhalb der jeweiligen Alters- und Leistungsgruppen. So konnte die Tenniswoche mit Medaillen und Urkunden bei einer kleinen Feier und bester Laune beendet werden.



Die Tanzpaare eröffneten den Sommerball mit einer Polonaise (Foto Müller-Saala)



GÜNZENHAUSEN

Sommerfest FFW Günzenhausen



Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen mit Wurfprobe für Kinder, Indersdorfer Blaskapelle, gutem Essen, frischen Getränken und viel Besuch bei gutem Wetter. Am Sonntag dann Frühschoppen, Kaffee und Kuchen zum Laurentifest der Kirche

(Foto + Text Damnik)

Neue Tradition in Günzenhausen ?

Damnik / Die diesjährige Europameisterschaft in Österreich und der Schweiz brachte die Burschen in Günzenhausen auf die Idee, einmal alle Günzenhausener Vereine / Gruppierungen gegen einander zum Fußballturnier zu bitten. Am 26.07.08 war es dann soweit. Es traten an, in der Gruppe A: "Bauwong" Deutenhausen, Burschenverein, Krieger- und Soldatenverein, GOD. Gruppe B. Freiwillige Feuerwehr, Landfrauen, Schützenverein und Theaterverein "Dorfbühne". Jeder musste einmal gegen jeden spielen, danach die Ausscheidung und zum Schluss das Spiel um die Plätze. Immerhin mussten 20 Spiele absolviert werden. Gespielt wurde 2 x 6 Minuten. Einwurf wurde eingerollt und Rote Karte bedeutete für zwei Minuten den Platz zu verlassen. Gewechselt wurde nur im Notfall. Da war was los! Aber der perfekte Schiedsrichter, Achim Bachmeier, hatte alle Spiele voll im Griff. Allerdings musste er vier „Gelbe Karten“ verteilen. In den Mannschaften fanden sich Könner und Laien, Große und Kleine, Männlein und Weiblein zusammen, kurz: ein fröhlicher Mix. Im Tor von GOD stand zum Beispiel der 66jährige Gemeinderat Siegfried Gruber, der seit 18 Jahren keinen Ball mehr gespielt hat – und wollte zudem noch unbedingt sein eigenes Tor schießen! Ein Knirps, bei dem es keiner Hose bedurft hätte, so lang war sein Trikot, tobte zwischen den Füßen der Gegner nur so hindurch! Bei den Landfrauen wurde die Nr. 11 auf die Nase getroffen und verließ weinend den Platz. Die Freiwillige Feuerwehr, immer im Einsatz, kühlte

Papeterie Diegel

LOTTO Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr

Angebote des Monats:

Collegblöcke, DIN A4,

statt 1,79 € nur **-,89 €**

Blumenfolien, 5 mtr

statt 1,99 € nur **-,99 €**

NEU NEU NEU

Farbkopie bis DIN A3

ab 99 ct!

NEU NEU NEU



mit Eis. Die vielen Zuschauer wurden von den Burschen gut gepflegt und brauchten nicht zu dürsten. Der Ball war auch immer unterwegs: mal über die Straße, mal im Baum und natürlich auch auf dem Spielfeld! Es wurde mit viel Einsatz und viel Ehrgeiz gespielt. Keiner wollte sich geschlagen geben. Die Zuschauer gaben begeistert Szenenapplaus. Zum Schluss wurde der Sieger frenetisch gefeiert. Das Endergebnis: 1. "Bauwong" Deutenhausen (Das "Clubheim" soll ein Bauwagen sein, der einer Wiener Prater Riesenradgondel nachgebaut ist), 2. Weinbergsschützen, 3. Burschenverein, 4. Theaterverein "Dorfbühne", 5. GOD, 6. Landfrauen, 7. Freiwillige Feuerwehr und 8. Krieger- und Soldatenverein. Es war eine Riesengaudi, und alle waren begeistert. Vielleicht ist hier eine neue Tradition aus der Taufe gehoben worden? Im nächsten Jahr feiert der Burschenverein Günzenhausen sein 100jähriges Gründerfest, vielleicht wird es dann, mit einer etwas geordneteren Organisation, ein Highlight dieses Jubiläums? Alle Teilnehmer und Zuschauer würden sich freuen.

ECHING AKTUELL

Tag der offenen Tür bei der Eching Feuerwehr

Andrea Mayerhofer / Trotz des nassen Wetters am Tag der offenen Tür bei der Eching Feuerwehr kamen viele Interessierte zu den Vorführungen. Für die Kinder war sicherlich das Biertragklettern das Highlight. Hier wurden mutige Aspiranten über die Drehleiter gesichert, stellten Bierkästen übereinander und klettert an diesen in luftige Höhen empor. Der Rekord lag immerhin bei 23 Kästen.

Eine beeindruckende und geradezu ohrenbetäubende Fett- und Spraydosens-Explosion machte darauf aufmerksam, dass die meisten Unfälle im Haushalt passieren. Vor allem auch das funkelnege neue



Containerdienst

Entsorgung von:

- ✓ Sperrmüll
- ✓ Bauschutt
- ✓ Gartenabfälle
- ✓ Holz usw.



Außerdem erledigen wir:

- Umzüge** - Kleintransporte
- Wohnungsaufösungen
- Aktenvernichtung



Dienstleistung GmbH
Münchner Str. 7
85375 Neufahrn
☎ 08165/62130
Fax 08165/670877
www.wbc-dienstleistung.de

Feuerwehrlöschfahrzeug vom Flughafen München war eine Attraktion, das durch verschiedene Sprühtechniken auch den Zuschauern bewies: Wasser kommt nicht nur von oben. Einblicke über die Arbeit als Feuerwehrsanitäter und mit der Wärmebildkamera wurden ebenso gezeigt wie das Mini-Eching der Modellbaugruppe zu Übungs- und Demonstrationszwecken. Stärken, trocknen und aufwärmen konnten sich die Besucher im Feuerwehrcafé bei selbstgebackenen Kuchen und Torten. Ein gelungener Nachmittag, der hoffentlich wiederholt wird.

Drei Eching auf dem Weg zum Munich Hero

De Carbonell / Am Sonntag, den 27. Juli 2008 fand in München im Riemer Park der erste von zwei Wettbewerben statt, die zum Munich Hero zählen. Der Munich Hero besteht aus einem Triathlon und einem Marathon. Beide Wettkämpfe müssen addiert in einer Zeit zwischen 6 bis 8 Std. absolviert werden. Neben 2400 Sportlern aus ganz Deutschland nahmen aus Eching Thomas Sprenger, Christian Huber und Paul de Carbonnel teil. Thomas Sprenger und Paul de Carbonnel bewältigten die Olympische Distanz, bestehend aus 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen, zeitgleich in 2

Raum³

Mehr Service und kompetente Beratung

Wohnideen vom Spezialisten

Für noch mehr Service und Qualität.

Raum' eröffnet Ihnen eine völlig neue, erweiterte Welt an Einrichtungsideen. Lassen Sie sich inspirieren.

Hirschböck GbR

Ihr Meisterbetrieb für die moderne Raumausstattung

Inh. Erna und Christian Schepp
Landshuter Str. 35
85716 Unterschleißheim
Tel. (089) 3 10 16 86
Fax (089) 3 17 26 87

Gardinen · Bodenbeläge · Polsterei · Tapeten · Laminat · Parkett

GARTENGESTALTUNG
Löwenzahn
 GÄRTNERMEISTER WERNER LÖW
 Eching - Tel. 089/319 63 62

Planung und Ausführung von
 Gartenanlagen, Teichbiotopen,
 Erstellen von Pergolen, Rankgittern und
 Zäunen, Sichtschutzpflanzungen,
 Gehölzschnitt und Terrassenbau



Std. 42 Min. 35 Sek.. Mit dieser Zeit erreichte Paul de Carbonnel den 1. Platz in seiner Altersklasse. Christian Huber finishte seinen allerersten Triathlon überhaupt in 3 Std. 13 Min. 56 Sek.. Nach dem Wettkampf wurden die angehenden Heros vom Veranstalter in einem extra für sie bereitgestellten Zelt fürstlich verpflegt. Da nach dem Wettkampf vor dem Wettkampf ist, sieht man die Drei jetzt schon eifrig in der näheren und weiteren Umgebung von Eching beim Ausdauertraining, damit der am 12.10.2008 veranstaltete Marathon in der anvisierten Zeit von ca. 4 Std. bewältigt werden kann.

Volksfest –Rückblick

J. Göring / Schnell sind die fünf Festtage wieder vergangen. Für den stimmungsvollen Einzug am Mittwoch, 9. Juli, möchte sich die Feuerwehrführung gerne bei allen teilnehmenden Ortsvereinen bedanken. An diesem Abend war das Zelt sehr gut gefüllt und mit der Eching Blaskapelle gab es traditionelle musikalische Unterhaltung. Trotz vieler Besucher, die zeitgleich in das Zelt einmarschierten, gab es bei Essen und Trinken eine rasche „Erstversorgung“ durch die freundlichen Bedienungen. Beim Donnerstag, dem Tag der Betriebe war festzustellen, dass viele Betriebe leider nicht mehr mit den Beschäftigten einen, teilweise sogar steuerlich

absetzbaren Volksfestbesuch unternehmen – leider auch nicht die Unternehmen, zu welchen die Feuerwehr oft unter dem Jahr bei Alarmen ausrückt. Die Band „Members“ mühte sich unter den wenigen Besuchern eine gute Stimmung zu erzeugen. Am Freitag sorgte zunächst die Hitze für einen vollen Biergarten. Mit Beginn der Gewitterschauer füllte sich das Zelt zur Band „Livestyle“, besonders in den vorderen Reihen mit vielen Jugendlichen, welche eine ausgelassene „Party“ feierten. Am Volksfestsamstag begann der Dienst für die Aktiven bereits um 9:00 Uhr mit dem Aufbau zum „Tag der offenen Tür“. 45 Aktive bereiteten den Besuchern einen informativen und mit vielen Aktionen bestückten, kurzweiligen Nachmittag. Anfangs gab es leider einen starken Regenschauer, welcher sicher viele Besucher abgehalten hat und auch den 10 Damen im Florians-Cafe Sorgenfalten bescherte. Nachdem der Regen aufgehört hatte, lief auch der Kuchenverkauf – es gab sogar eine Feuerwehr-Eching-Torte mit essbaren Aufdrucken aller Fahrzeuge – und es blieben nur wenige Stücke für das Arbeitsteam übrig. Ebenfalls am Vormittag wurde das Asphaltturnier auf der Anlage des ESV Eching abgehalten, wo sich der SV Dietersheim gegen die anderen Teams durchsetzte. Am Abend gab es im Zelt die Siegerehrung wo die von Elektro Wagner gesponserten Pokale übergeben wurden. Viele Oldies hatte die Band „Manyana“ zu bieten und bei gutem Besuch konnte wieder ein ausgelassener Abend im von Festwirt Walter Dausinger uns seinem Team gut organisiertem Zelt verlebt werden. Der Sonntag stand zunächst im Zeichen der „Schafkopfer“, welche auf Einladung der AH-Eching wieder zahlreich um den Siegerpreis von 500,00 € kämpften. Nach Auskunft von Festwirt Dausinger genossen viele Echingler den Mittagstisch im Zelt, bevor „Die Ganoven“ aus Niederbayern für den musikalischen Volksfestausklang sorgten.

Von der Führung der Feuerwehr bleibt festzustellen, dass es entgegen der vergangenen Jahre im Zelt zu keinen Auseinandersetzungen kam, eine erfreuliche Entwicklung. Dank gilt allen die durch den Besuch des Festes zum Erfolg beigetragen haben, obwohl Festwirt Dausinger gerne noch die eine oder andere Maß an die Besucher gebracht hätte. Es blieben leider noch einige Liter des süffigen Festbieres der Brauerei Au im Container.

Nach dem Fest ist vor dem Fest und Vorstandschaft und Wirt werden bereits in einigen Wochen die Planungen für das Eching Volksfest 2009 beginnen.



- Dächer
- Fassaden
- Bleche
- Holz

Dietersheim · Mühlenweg 1
 Tel. 089/329 44 66 · Fax 089/329 44 33



Ihr Dachdecker- und Spenglermeister aus Dietersheim
Spezialisiert auf Ihre Fragen rund ums Dach möchten wir
Ihnen unsere Schnäppchen vorstellen.
Unser besonderes Angebot für den September

z.B. VELUX Thermo-Solar System

zur Brauchwassererwärmung bis zu zwei Personen;
 2,5m² Bruttokollektorfläche; Speicherpaket; usw.

Incl. Lieferung frei Haus;
 ohne Einbau;
 für nur

2699,--€ incl. 19% MwSt

Gültig bis Ende September 08

Selbstverständlich können wir Ihnen auch Dachflächenfenster
in allen anderen Größen anbieten.
Fordern Sie uns einfach: 089/329 44 66

Aus unserem Sortiment für Dachbaustoffe haben wir ebenfalls für Sie auf Lager:

VELUX GPL 5 Star mit Wärmedämmendeckrahmen für Pfannen	1 Stück á Stück	999,- €
Dachziegel Marke ERLUS, E 58 Max als Edelengobe „Marcon“,	so lange Vorrat, á Stück	1,29 €
Dachziegel Marke ERLUS, E 58 engob. Anthrazit	so lange Vorrat, á Stück	0,86 €
Dachziegel Marke ERLUS, Falzziegel naturrot	so lange Vorrat, á Stück	1,49 €
Dachziegel Marke CREATON, Domino engob. Kupferrot,	so lange Vorrat, á Stück	1,29 €
Dachziegel Marke CREATON, Biberschanz „Klassik“ engob. braun,	so lange Vorrat, á Stück	0,49 €
Lichtkuppel „Vier-Pfannen“ für BRAAS Doppel.S in schwarz,	1 Stück á Stück	10,- €
First-/Gratrolle rot und braun,	solange Vorrat á lfdm	6,99 €

und viele andere Dachziegel und Steine mit Zubehör, alle Preise incl. 19 % MWST



Danziger Str. 2 Eching
Tel. 089/319 11 88

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8.00 - 13.00
u. 15.00 - 18.00
Mi. nachmittag
geschlossen
Fr. 7.00 - 18.00,
Sa. 7.00 - 12.00

**Öko-Brote der Hopffisterei München
täglich frisch
aus reinem Natursauerteig**

Frisch(e) auf den Tisch – mit Feinkost Kurz

„Was darf es denn heute Leckeres sein?“ – Kulinarisch bestens beraten und bedient werden Kunden, die täglich Abwechslung und Frische auf ihren Tisch bringen wollen, beim Feinkostgeschäft Kurz im „Ladenzentrum Alter Wirt“.

Das Feinkostgeschäft wurde 1984 von Günther Deistler gegründet. 1997 übernahm der Echinger Klaus Kurz den renommierten Laden und gestaltete ihn 1998 um.

In der sechs Meter langen Verkaufstheke stehen regionale Wurst- und Schinkenprodukte der preisgekrönten Metzgerei Obermaier, die beliebten im eigenen Hause zubereiteten Frischkäse-Kreationen (je nach Jahreszeit u.a. mit Bärlauch, Lachs, Schinken-Meerrettich, Paprika, Radieschen oder Rucola), aber ebenso italienische und französische Wurst- und Käse-Spezialitäten (insgesamt rund 80 Sorten), sowie Salate appetitlich zur Auswahl. Jeden Donnerstag und Freitag gibt es zur gesunden Bereicherung des Speiseplans fangfrischen Fisch z. B. Rotbarsch, Kabeljau, Heilbutt, Biolachs und marinierte Fischfilets für den Grill.

Zur Warenpalette gehören außerdem Pfisterbrote, Kaffee, Tee, Spirituosen, Süßwaren, Marmeladen, Olivenöle und Essige. Abgerundet wird das Angebot des guten Geschmacks durch den einen oder anderen edlen Tropfen aus einem feinen Sortiment an deutschen und internationalen Weinen. Gerne nutzen Weinkenner auch die Preisvorteile durch den Direktimport vom Erzeuger. Fachkundige Beratung durch den Chef des Hauses ist selbstverständlich.

Kurz und gut: Delikate Speisen und Getränke von Feinkost Kurz sind in Eching kein Geheimtipp mehr – sondern „in aller Munde“. Auch in den Präsentkörben und Plattenarrangements von Feinkost Kurz ist stets was Gutes drin und was Gutes drauf, das garantieren Klaus Kurz und sein insgesamt siebenköpfiges Verkaufsteam.

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 08.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen
Fr: 07.00 – 18.00 Uhr und Sa: 07.00 – 12.00 Uhr



*Unser kompetentes
Reisebüro-Team
in Eching und
Garching weiß,
wo es besonders
schön ist auf der
Welt!*

Reisebüro top travel
Untere Hauptstr. 9
85386 Eching
Tel. 089 318 12 90
Fax 089 318 12 920
eching@tt-reisen.de

Reisebüro top travel
Münchener Str. 25
85748 Garching
Tel. 089 327 09 06
Fax 089 327 08 080
mail@tt-reisen.de



Qualität von Anfang an!



Rind- und Schweinefleisch - kontrollierte Qualität,
garantierte Herkunft. Patentierte Reifung.

vinzenzmurr



Ihr Partner für gepflegtes Aussehen

Tel. 089/319 16 23

Untere Hauptstr. 9
Bahnhofstr. 13

Beachten Sie unsere
Mittwochs-Aktionen

z.B.: 5 Hemden, gewaschen und handgebügelt nur 10,-€

- ✓ chemische Reinigung
- ✓ Mangleservice
- ✓ Abhol u. Bring Service
- ✓ Verleih Teppich- u. Polsterreiniger
- ✓ Wäsche
- ✓ Schneiderarbeiten
- ✓ HARA und weitere Pflegeprodukte



BRILLEN
Galerie Augen · Optik · Handwerk

Petra Hübner
Meisterin

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 18.30 Uhr	Untere Hauptstraße 7 85386 Eching
Mi und Sa 9.00 Uhr - 13.00 Uhr u. nach Vereinbarung	Tel. 089/31 85 89 30 Fax 089/31 86 78 23

Angebote im September

- | | |
|---|-------|
| Iberogast, Tr. 20 ml | 3,95 |
| Cetebe Abwehr plus, 30 Kps | 8,95 |
| Ennova multivital Stoffe langzeit, 30 Kps | 11,95 |



Ihr Team der
Andreas-Apotheke

Untere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel./Fax 089/319 21 19
www.Andreas-Apotheke.com

Salon
2X Lachermeier

WER DRIN IST, IST IN!

Wir bieten Ihnen exclusive L'OREAL und KERASTASE - TREND und EVENT FRISUREN

Meisterbetrieb mit Auszeichnung

Salon Lachermeier Untere Hauptstraße 9 85386 Eching Tel. (0 89) 3 19 29 83	Salon Lachermeier Schleißheimer Straße 22 85748 Garching Tel. (0 89) 32 92 92 26
--	--

www.diefriseure.de

25 Jahre

Echinger Bücherladen

Tel. 089/3191891 · Fax 089/3195627
echinger.buecherladen@web.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 13.00 und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 12.30 Uhr

1. Oktober 1983 - 1. Oktober 2008

Guter Durchblick – schöner Anblick

In der Brillen-Galerie im Echinger Ladenzentrum „Alter Wirt“ hat Inhaberin Petra Hübner die gute Sicht ihrer Kunden stets im Auge. Die Meisterin im Augenoptik-Handwerk (seit 1999) hat das Fachgeschäft an der Danziger Straße 7 zum 1. Juli 2008 übernommen.

Angefangen bei der kostenlosen Feststellung der individuellen Sehstärke über die kompetente Beratung bis zur Brillenfertigung und Anpassung in der eigenen Optikerwerkstatt gibt es in der Brillen-Galerie den Komplettservice einschließlich Wartung und Reparatur und das Zubehör rund um die optimale Optik – aus einer Hand. Zum Leistungsspektrum gehört auch der amtlich anerkannte Führerschein-Sehtest. Beachtenswert und vorteilhaft – gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten - ist das Angebot einer Null-Prozent-Finanzierung: eine Zahlung, die sich rechnet.

Rund 600 Markenmodelle garantieren eine typgerechte Brillen-Auswahl (Fassungen bereits ab 25 Euro). Dabei stellen natürlich auch Kontaktlinsen in vielerlei Varianten für Beruf und Freizeit eine immer öfter praktizierte Alternative zur Brille dar.

Für zeitgemäße Brillen gilt, dass sie neben spezifischen Leistungsmerkmalen (beispielsweise als Sonnen-, Hobby-, Lese-, Auto- oder Fernsehbrille) auch als modisches Accessoire eingesetzt werden. Die alltagstaugliche Brille für jedermann ebenso wie unverwüsthche und pfiffige Kinderbrillen und funktionale Sportbrillen mit einer Fülle unterschiedlicher Eigenschaften beschenken kleinen und großen Kunden ihre individuelle Wunschbrille. Fassungen wie ultraleicht, mega-stabil und Gläser hinsichtlich Material, Tönungen und Veredelungen (Gläser bereits für 22 Euro) sitzen nach Feinjustierung durch die Optiker-Meisterin wie maßgeschneidert und bieten augenblicklich einen guten Durchblick und einen schönen Anblick – als Einsteiger-Angebot schon für 47 Euro.

Die Brillen-Galerie,
Tel.: 089/ 318 589 30
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
9- 13 Uhr
und 14.30-18.30 Uhr
Mittwoch + Samstag:
9- 13 Uhr und nach
Vereinbarung



NEUERÖFFNUNG
Neue Geschäftsführung!

CAFÈ VENEZIA

Fam. Corbatto
Eching - Danzigerstr. 2

Viele Kaffee- & Eis-spezialitäten, Cocktails, Bruschetta, Kuchen u.v.m.!

auch im Winter offen!

Spielerisch und mit Freude und Erfolg Englisch lernen

Beim „Fun English“ Language Centre im Ladenzentrum „Alter Wirt“ ist der Name Programm.

Inhaberin und Lehrerin Suzanne Burca (gebürtige Australierin und somit „native speaker“) und ihre Assistentin Cristina Vacar wollen den Erwerb der wichtigen Weltsprache Englisch zu einer positiven Lern- und Lebenserfahrung für Kinder und Erwachsene werden lassen –mit nachhaltiger Wirkung. In ihren 15 Gruppen, angefangen von Babygruppen mit Mamas oder Papas, versteht es die muttersprachliche Lehrerin, in einem anregenden Ambiente zielgruppenorientiert und altersgerecht Englischkenntnisse zu vermitteln für jedermann und jedes Kind in seinem individuellen Lerntempo. Ganz offensichtlich fühlen sich die Cute Koalas, Tiny Tots und Jolly Juniors, so die Namen einiger der Kinder- Gruppen im Alter zwischen drei und fünf Jahren in der liebevoll dekorierten und bestens ausgestatteten Umgebung wohl, die alle Sinne anspricht. Dazu tragen allein schon die mit lustigen Tiermotiven und einem farbigen Alphabet bemalten Wände bei. Spielen, Singen, Rechnen und Basteln, Vorlesen, die gemeinsame Brotzeit, all diese Alltagssituationen werden „in english“ erfahren.

Geöffnet hat das „Fun English“ Language Centre von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 5.30 Uhr an insgesamt 44 Wochen pro Jahr. Die Gruppen bleiben dabei zwischen einer und vier Stunden Dauer zusammen.

Konzeptionell arbeiten Suzanne und Cristina mit der „Work-Play“-Methode, die fremdsprachliche Kommunikation vom Erlernen des ABCs bis zur Beherrschung kompletter Sätze an spielerische Aktivitäten knüpft.

„Unser wichtigstes Ziel im „Fun English“ Language Centre ist es, die Fähigkeiten Ihres Kindes bestmöglich zu erwecken und zu fördern –und vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern“ so die pädagogische Kernaussage. Hereinschnuppern ist übrigens erwünscht!

Mehr dazu auch unter www.funelc.com



Blumenhaus
Eching

Inhaberin: Jeanette Donle

Untere Hauptstr. 9

85386 Eching

Tel.: 089 – 3192879

Fax: 089 – 3193263

www.blumenhaus-eching.de

info@blumenhaus-eching.de

Lassen Sie sich von unseren Ideen & Kreationen zum Thema Herbst inspirieren!

Wir laden Sie ein, zum verkaufsoffenen **Sonntag, 14.09.** von 12 bis 17 Uhr und zu unserem

Herbstfest am Samstag, 27.09. von 08 bis 15 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 und Samstags: 8.00 - 13.00



WIRTSCHAFTSLEBEN

HEKUMA weicht Ausbildungsstätte ein

U. Wilms / Seit Juli 2008 verfügt HEKUMA (ursprünglich Herbst – Kunststoffmaschinen und seit 1974 im Industriegebiet ansässig) über einen eigenen, dem aktuellen Stand der (Kunststoff)-Technik entsprechenden Ausbildungsbereich für den firmeneigenen Nachwuchs. Die Einrichtung der neuen Lehrwerkstätte mit modernem Maschinenpark einschließlich separatem Schulungs – und Prüfungsvorbereitungsräumen mit PCs und Internetzugang konnte im Zuge einer Werkserweiterung realisiert werden. Dabei wurde ein Teil der Betriebsstätten in ein zweites Werk an der Dieselstraße 24 ausgelagert. Die freigewordene Werkhalle im Stammhaus (Freisinger Straße 3b) ist nun

fest in der Hand der Azubis, die unter Anleitung von Ausbildungsleiter Karl-Heinz Fischer unter anderem den praxisnahen Umgang mit CNC-Fräs-, Dreh- und Bohrmaschinen erlernen. Ab Herbst 2008 beginnt für sechs neue Auszubildende, drei Mechatroniker, zwei Feinwerkmechaniker und eine technische Zeichnerin, ihr Berufsleben. „Wir bieten sehr gute Chancen für sehr gute Leute“ betonte Geschäftsführer Dr. Lothar Bakowsky anlässlich der Einweihung. Bei rund 100 Bewerbern pro Jahrgang kämen allerdings nur fünf bis zehn junge Berufsanfänger in die engere Wahl, erläuterte er den anwesenden Gästen – und beklagt am Rande den insgesamt recht mäßigen Bildungsstand beim Gros der Haupt- und Realschul-Absolventen. Das Fehlen einfacher Grundkenntnisse in Rechtschreibung und Einmaleins sei auch ein Grund für den herrschenden Fachkräftemangel. Diesem stellt sich HEKUMA offensiv und im eigenen Hause. „Unsere Ausbildung von hochspezialisierten Fachkräften geht nicht ins Blaue hinein, sondern ist auf den Eigenbedarf abgestimmt“ so Bakowsky. Dieses Engagement als anerkannter Beitrag für Wirtschaft und



Einweihung der HEKUMA-Ausbildungsstätte: von links: Hans Hanrieder (2. Bürgermeister Eching), Karl-Heinz Fischer (Ausbildungsleiter), Christian Riesch (Auszubildender), Ralph Bartke (kaufmännischer Leiter), Kathrin Roschke (Agentur für Arbeit), Dr. Lothar Bakowsky (Geschäftsführer), Edgar Schäfer (Vorstand Elexis), Konrad Hintermeier (Konstruktionsleiter), Anton Leitl (Fertigungsleiter), Gerhard Eßbach (Steuerungstechnik), Vorderer Reihe: Auszubildende Florian Schütt, Maximilian Maier, Christopher Kromer und Dorian Lang. (Foto U. Wilms)

Friseur Madlen im Goethepark Betriebsurlaub vom 26.8 - 8.9. Tel. 089/319 18 01

SPIEGEL

GLASBAU REPARATUREN FENSTER TÜREN



GLASWERKSTATT

Meisterbetrieb
Günter Decker
Carl-Diem-Str. 21
85375 Neufahrn

Telefon 08165/ 4210
Telefax 08165/ 61171
Glas-Decker@t-online.de

Gesellschaft würdigte bei der kleinen Eröffnungsfeier auch Zweiter Bürgermeister Hans Hanrieder als Vertreter der Gemeinde Eching. „Dadurch, dass Sie ausbilden, übernehmen Sie Verantwortung für einen wichtigen Lebensabschnitt der jungen Menschen. Sie begleiten ihn und geben Hilfestellung. Neben dem Elternhaus sind Sie der wichtigste Partner“, so Hanrieder. Bei HEKUMA hat sich die hohe Ausbildungsquote von 10 bis 15 Prozent als „Return of Investment“, sprich eigene Zukunftssicherung, offensichtlich bewährt. Bei Eignung und erfolgreichem Abschluss wartet ein sicherer Arbeitsplatz auf die jungen Nachwuchsfachkräfte, die dann dem Betrieb in der Regel auch gerne die Treue halten. Bereits jetzt können sich Interessenten für folgende Berufe mit Ausbildungsbeginn Herbst 2009 bewerben: Feinwerk- und Industriemechaniker, Mechatroniker, Technische Zeichner, Industriekaufmann. Auch Praktikumsplätze für Haupt- und Realschüler stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung (Ansprechpartner Gerlinde Stürzer – Karl-Heinz Fischer (Tel.:08165-633201 – bez. -801) - www.hekuma.com



Innungsbeste in der Gesellenprüfung bei Coiffeur Markéta

e.B. / Isabell Löw hat ihre Gesellenprüfung im Friseurhandwerk als Innungsbeste im Lkr. Freising abgeschlossen. Mit den Prüfungsnoten 1 im praktischen und 2 im theoretischen Bereich ließ sie ihre Prüfungskollegen hinter sich.

Firmeninhaberin Markéta Märzluft und ihre Kolleginnen freuen sich, dass Isabell Löw ihr Team weiterhin als Gesellin unterstützen wird.

Isabell wurde während ihrer Ausbildung speziell auf Haarverlängerung intensiv geschult, im Bereich Make-up beweist sie große Leidenschaft. Später möchte sie auf dieser Ebene noch Zusatzqualifikationen erwerben.

In ihrer Freizeit tanzt Isabell sehr gerne und hofft auch dieses Jahr die Zeit zu finden in der Prinzengarde der Narrhalle Heidechia weiter mitzutanzten. Für die 18 jährige geht es nun aber erst mal am 15. September nach Nürnberg zum Leistungswettbewerb der Handwerksjugend 2008.

Wir wünschen ihr dafür viel Erfolg!

Wohnstil Zistler baut um:

w.1. / Seit 37 Jahren betreibt Hans Zistler sein Fachgeschäft für Küchen und Wohnmöbel. Der Name „Wohnstil“ sagt aus, dass es für Hans Zistler immer wichtig war, Möbel nicht nur als Gebrauchsgegenstand zu betrachten. Dies gilt besonders für Küchen, die nicht nur praktisch, sondern auch wohnlich und gemütlich sein sollen. Frau oder Mann verbringt doch sehr viel Zeit in dieser. Der Anspruch von Hans Zistler war immer, beste Qualität zu günstigen Preisen dem Kunden anzubieten. Dies hat sich im Lauf der vielen Jahre herumgesprochen. Der Kundenkreis reicht von Berchtesgaden bis Berlin, und auch in Kroatien und Griechenland sind von Zistler geplante Küchen aufgestellt. Die jahrelange Zusammenarbeit mit bekannten Küchenproduzenten wie Fomat, Häcker, Bauformat und andere, im hochwertigen Segment tätigen Herstellern, bringt für die Kunden viele Vorteile. Die Küchenplaner von Wohnstil Zistler kennen die Vorzüge der verschiedenen Modelle und können deshalb dem Interessenten, die für ihn geeignete Küche anbieten. Bei Firmen ist Wohnstil Zistler ein bekannter Lieferant. So sind bei BMW, im Citytower, beim BR und in vielen namhaften Hausverwaltungen von ihm geplante und montierte Kücheneinrichtungen in Gebrauch. Auch Kommunen und andere öffentliche Einrichtungen sind unter den zufriedenen Kunden.



v.l.: Hans Jürgen Schreier, Hans Zistler, Georg Woppe-
rer, Angelika Schreier, Jens Geisler, Ilse Boulassel und
Coskun Kaiser. Foto: Liepert

Der neue Scirocco





ab Ende August bei uns!

Ihr Volkswagenpartner
Autohaus Neufahrn GmbH & Co. Betriebs KG
 Ludwig-Erhard-Straße 15 · 85375 Neufahrn
 Telefon 0 81 65/95 65-0 · Fax 0 81 65/95 65-95
 E-mail: info@autohaus-neufahrn.de · Internet: www.autohaus-neufahrn.de



Beim Baderwirt

im Gasthof Grill

Günzenhausen, Kirchstr. 2

Tel. 08133/481

mein Angebot für Sie:

Mittagessen für 5,- €
reichlich und täglich wechselnd

**unser schöner Biergarten
lädt zum Verweilen ein!**

Auch bei Planung und Montage von paßgenauen Einbaumöbel für jeden Zweck ist die Echinger Fachfirma eine gute Adresse.

Hans Zistler hat in dieser langen Zeit viel bewegt und wird nun kürzer treten und en Weiterbestand von „Wohnstil“ geregelt. Mit Hans-Jürgen Schreier hat er einen jungen Vollprofi als Nachfolger gefunden.

der neue Wohnstil stellt sich vor:

Im Zuge der Nachfolgeregelung geht die Leitung der Firma Wohnstil in der Oberen Hauptstraße 5 in Eching an Hans-Jürgen Schreier. Pünktlich zum Kartoffelfest wird die neue Ausstellung in den Räumlichkeiten der Firma Wohnstil eröffnet.

Hans-Jürgen Schreier war 10 Jahre im Küchenstudio seiner beiden Brüder tätig, wo er sich umfangreiches Fachwissen im Küchen- und Möbelbereich angeeignet hat.

Im Anschluss war er 6 Jahre im Außendienst für einen deutschen Markengeräte-Hersteller und ein Jahr für einen österreichischen Küchenhersteller tätig. Nach dieser Zeit im Außendienst zieht es den aus Ampermoching stammenden 35-jährigen wieder in den Küchen- und Möbeleinzelhandel. Hans-Jürgen Schreier ist verheiratet und hat einen Sohn. Neben seiner Frau Angelika werden die bekannten Ansprechpartner im Hause Wohnstil erhalten bleiben. Herr Wopperer im Verkauf und Frau Boulassell in der Abwicklung bzw. Sachbearbeitung.

Die Firma Wohnstil lädt alle Kunden und Interessenten zur Besichtigung der neu gestalteten Ausstellung herzlich ein. Erste Gelegenheit bietet sich am Eröffnungstag, Freitag, 12.09.08 und an den beiden darauffolgenden Tagen während des Kartoffelfestes.

Anerkennung als Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Rechtsanwalt Bertram Böhm, langjähriger Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt, des gemeinnützigen Sozialfonds, Mitinitiator des Musikschulfördervereins, seit Mai 2008 Mitglied des Echinger Gemeinderates, wurde nunmehr die Anerkennung als Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht erteilt. Damit wird auch die verstärkte Tätigkeit der Anwaltskanzlei Böhm und Kollegen in der Beratung von Unternehmen dokumentiert. Grundlage für die Anerkennung als Fachanwalt ist der Nachweis von 120 Stunden, insgesamt 15 Tage an theoretischer Fortbildung und der Nachweis über weitere drei Klausuren, die alle erfolgreich bestanden sein müssen. Die Rechtsanwaltskammer prüft die Voraussetzungen des Fachanwaltes, indem der Rechtsanwalt noch weitere 80 praktische Fälle nachweisen muss, die aus den verschiedensten Bereichen des Handels- und Gesellschaftsrechts stammen müssen.



Die tägliche Arbeit in der Kanzlei umfasst neben den Alltagsorgen der Mitbürger von Arbeitsrecht, Mietrecht, Ehe und Familienrecht, Erbrecht und seit der Aufnahme des Patentanwaltes Udo Richter auch mehr und mehr Handels-, Patent-, Wettbewerbs- und Gesellschaftsrecht. Mit dieser weiteren Schwerpunktsetzung im Handels- und Gesellschaftsrecht betreut die Rechtsanwaltskanzlei Böhm und Kollegen nicht nur in verstärktem Maße örtliche Unternehmen, sondern auch Unternehmen aus ganz Deutschland. Gepaart mit der Zugehörigkeit in der Arbeitsgemeinschaft für Mediation des Deutschen Anwaltvereines möchte die Kanzlei daher verstärkt in den Bereich Unternehmensnachfolge und Unternehmenskäufe tätig werden.

Sein 25-jähriges Firmenjubiläum feiert der Echinger Bücherladen mit zwei Lesungen:

Die erfolgreichen Krimiautoren V. Klüpfel und M. Kobr aus Kempten präsentieren am 20. November im Bürgerhaus ihren jüngsten Allgäukrimi Laienspiel.

Am 14. November stellt der Münchner Autor R. Herfurter in der Musikschule Eching sein neues Kinderbuch vor

Ohne Musik ist alles nichts. Schülerinnen und Schüler der Musikschule werden ihn dabei musikalisch unterstützen.

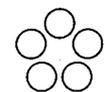
Der Vorverkauf für beide Veranstaltungen beginnt am 1. September im Echinger Bücherladen.



Was finde ich wo in meiner Gemeinde?

wl / Diese Überschrift haben die Echinger Fachbetriebe für das neue Informationsheft gewählt. In dieser Broschur finden Sie alle Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf. Ende letzten Jahres wurde die Nahversorgung durch die Schließung der Plus-Filiale in der Bahnhofstraße und der MINIMAL-Supermarkt im Ladenzentrum Alter Wirt für Bewohner im Ortszentrum erschwert. Die Echinger Fachbetriebe sahen deshalb die Notwendigkeit mit einem Infoheft den Bürgern alternative Einkaufsmöglichkeiten anzubieten. Es muß nicht immer der Discounter oder Supermarkt sein, auch kleine Geschäfte bieten eine große Auswahl. Neben Lebensmittel, Getränke und Gastronomie sind auch Handwerker- und Dienstleister in allen Bereichen aufgeführt. Das Heft wurde bewußt wie ein Branchenverzeichnis gestaltet, damit der Nutzer schnell ein Geschäft für den gesuchten Artikel findet. Die Verteilung erfolgt im September an jeden Haushalt und wird in vielen Geschäften aufliegen.

UMWELT



Heuschrecken im Mallertshofer Holz

C. Joas / Lichte Kiefernwälder, Grasheiden und Gebüsche das Mallertshofer Holz ist ein bevorzugter Lebensraum von Heuschrecken. Auf einer naturkundlichen Wanderung unter fachlicher Leitung von Markus Schwibinger und Christine Joas am Samstag 06.09.2008 – 14:00 – 16:00 Uhr lernen Sie die Gesänge und das Aussehen der verschiedenen Arten kennen. Ein Blick in die Landschaftsgeschichte zeigt, wie dieser abwechslungsreiche Lebensraum entstanden ist. Die Exkursion ist auch für Familien mit Kindern geeignet. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Echinger See (Garchingener Straße).

Veranstalter:
Heideflächenverein Münchener Norden e.V.
Tel.: 089/319 57 30 Christine Joas
Info: <http://www.heideflaechenverein.de>



13. und 14. September

Kartoffelfest auf den

Bürgerhausplatz!

Schauns vorbei!



Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim
Tel. 089/329 19 05, E-Mail: ir.na@web.de

Redaktion: Schreib- u. Informationsbüro Wilms
Arbeostr. 41, Eching, Tel. 089/319 28 90,
Fax 089/379 79 115 E-Mail: Ulwi@freenet.de

Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Eching,
Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3
Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062,
E-Mail: ForumVerlag@t-online.de

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

- Unfallinstandsetzung
- Rahmenrichtbank für alle Typen
- Lackierarbeiten
- KFZ-Scheibenerneuerung

Karosserie



Fachbetrieb

Autospenglerei H. Huber

85386 Eching · Goethestraße 8

Telefon 0 89/3 19 49 63

Für Sie:

Fachmännische Beratung
in allen Vermietungs- und
Verkaufsangelegenheiten.

Für unsere Kunden suchen wir:

Wohnungen, Häuser und Grund-
stücke zu mieten oder zu kaufen.

Immobilien

Danziger Str. 2 85386 Eching

Tel. 089/3192496

www.knoll-immob.de



Mitglied im Ring Deutscher Makler und
der Süddeutschen Immobilienbörse



Berufswunsch ?!?!?!?!?

Suchen Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe?
Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern?
Bringen Sie erzieherische Fähigkeiten mit?
Dann bewerben Sie sich doch als

TAGESMUTTER!

Das Tagesmütterprojekt Eching bietet
Beratung und Vorbereitungsgespräche für
Tagespflegepersonen an.

Tel. 089/3192245 ab 19 Uhr oder tmp-nbh@arcor.de

Azubi, männlich od. weiblich,
für Maler-, Lackierer- und Tapeziererhandwerk,
sofort oder später gesucht,
sehr gute Deutschkenntnisse, sowie
qualifizierter Hauptschulabschluß erwünscht.
Bewerbungen erbeten an Malerfachbetrieb

Fred Hildebrandt
Hirtenstr. 20, 85386 Eching

Wir suchen zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

Alten- oder Krankenpflegefachkräfte

für die ambulante Pflege im Gemeinde-
gebiet Eching auf 400 € Basis.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter
Tel. 089/327 1420.

Schriftliche Bewerbungen an
ASZ Eching,
Bahnhofstr. 4, 85386 Eching.

Öffnungs- / Bürozeiten von A-Z

ASZ - Alten- und Servicezentrum

Mehrgenerationenhaus

Bahnhofstraße 4, 85386 Eching

Tel.: 089/32 71 42-0 - Fax: 089/32 71 42-13

E-Mail: info@asz-eching.de

Homepage: www.asz-eching.de

Öffnungszeiten Büro: Mo - Do 8.30 – 11.30 Uhr
und 13.30 – 16.00 Uhr, Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

Beratungsstelle

für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien

Untere Hauptstr. 12, 85386 Eching

Tel: 089/ 3192300 - Fax: 089/37929942

E-Mail: beratungsstelle-eching@arcor.de

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Do, Fr 13.30 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Bürgerbüro im Rathaus

Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching

Tel.: 089/319 00 0 - 0

Öffnungszeiten:

Mo, Di 8.00 – 16.00 Uhr Mi 8.00 – 12.00 Uhr

Do 8.00 – 18.00 Uhr Fr 7.30 – 12.00 Uhr

Bürgerhausbüro (Kulturamt)

Roßberger Str. 6, 85386 Eching

Tel.: 089/32 71 47-43 - Fax: 089/327 147 44

Kartenvorverkauf Tel.: 089/ 37 97 92 62

Homepage: www.buergerhaus-eching.de

Öffnungszeiten:

Mo., Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Di., Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Danziger Straße 5, 85386 Eching

Tel.: 089 / 319 46 18 - Fax: 089 / 37 00 15 75

E-Mail: echingbuecherei@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 14.00 - 17.00 Uhr Di.: 19.00 - 21.00 Uhr

Mi.: 10.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr

Do.: 17.00 - 19.00 Uhr Fr.: 14.00 - 17.00 Uhr

ab 24.10. geänderte Öffnungszeiten:

Freitag vormittag geschlossen

Musikschule

Untere Hauptstraße 14, 85386 Eching

Tel.: 089/319 20 31

Bürozeiten: Mo, Di und Fr 09.00 – 11.00 Uhr

Mi und Do 17.00 – 18.00 Uhr

Jugendzentrum

Heidestraße 33, 85386 Eching

Tel.: 089/319 29 50

E-Mail: jugendzentrum-eching@t-online.de

Homepage: jugendzentrum-eching.de

Öffnungszeiten:

Di, Mit. und Fr 14.00 – 20.00 Uhr

Do, Sa 14.00 – 18.00 Uhr

Vhs - Geschäftsstelle

Roßberger Straße 8, 85386 Eching

Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Bürostunden:

Mi, bis Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Di und Do 16.00 – 19.00 Uhr

Wertstoffhof

Dietersheimer Straße, 85386 Eching

Winteröffnungszeiten

vom 15. Oktober - 31. März

Dienstag + Mittwoch 13.30 – 16.30 Uhr

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sommeröffnungszeiten

vom 1. April bis 14. Oktober:

Die u. Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Fr.: 13.30 – 18.00 Uhr

Sa.: 08.30 – 14.00 Uhr

XARE



Xare Ohnehirnbeiß
Eching J.W.D.

Offana Briaf an den
Büagamoasta vo
Eching zwengs :

Voahea nochdenga

Warn Sie a beim "Eadepfekriag" ? Oiso
mia hods gfoin ! Sie wern hoid in da Reihe
null gssesn sei. Mia ham Reihe sex ghabt,
aba des war Reihe drei, blos Reihe drei
war Reihe 4, weil Reihe oans, Reihe null
war. Nextsmoi soit ma des voahea richti
macha. Do gibst a Oatschaft im Noadn de
ham de Vakehasschuidl obgeschafft, bei
uns kimmt imma wieda oans dazua.
"Schtraß übaflutet", des muß hoit imma
higricht wern wenss rengt und wenn d'
Sunna scheint muß wegga. Aba de Uasach
vo dera Übaflutung ghearat hoit gmacht !
Übrings, i hob scho imma gwußt, gheirat
werd in da Kiach. Aba das jezad as
Schtandesamt a no in da Kiach is, des is
nei. Wea hod si denn des eifoin lassn und
gfrogt is a koanna worn? Aba de Ottnbua-
ga Schloßkapelln geheat ja da Gmoa, do
kinnts eh macha wos woits. I vaschte blos
ned, dass da Gemeinderat do dafüa is. De
Ce Es U woas scheinbar ned fúa wos des
Ce is und de Es Pe De macht ois de ameri-
kana noch, do werd auf Fliaga, Untawassa
und sonstdawo gheirat. De Frein Wähla
warn warscheinli froh, dass koa Wiat-
schaft nei kemma is, und dem Vaein zua
Dahoitung der Kapelln werd des Wuascht
sei. Oiso Kiach is Kiach und Schtandesamt
is Schtandesamt oda kimmt jezad in de
Andreas - und Magdalenakiach a a Schtan-
desamt nei ?

Bis zum nextn Moi
Eahna Xare

CHRONIK

Wie die ersten Evangelischen nach Eching kamen

U. Wilms / Wie den Archiven zu entnehmen ist,
hat es um 1820 die ersten evangelischen Christen in
den Landkreis verschlagen. Dabei handelte es sich,
in heutiger Terminologie ausgedrückt, um „Wirt-
schafts-Flüchtlinge“ aus der Rheinpfalz, die in ihrer
unter französischer Herrschaft stehenden Heimat
durch Plünderungen, Militärdienste, Zwangsabga-
ben und Glaubensstreitigkeiten drangsaliiert und
zusätzlich durch Missernten gebeutelt wurden.
Durch Versprechungen wie Religions-, Militär-
und Steuerfreiheit und Privilegien wie der Zusage
auf Landzuteilung von Seiten des Kurfürsten Maxi-
milian Joseph und seinem Minister Montgelas
kamen die ersten protestantischen Siedler in die
Region (zur Moorkultivierung im Raum Donau-
moos und Maxfeld bei München).
Da „die Evangelischen“ in der Diaspora zur dama-
ligen Zeit noch als Ketzler galten, hatten sie allerlei
Unbill und Unbequemlichkeiten auszustehen. Sie
führten im zuvor rein katholischen Bezirksamt
Freising kein leichtes Leben – davon legte auch
wieder ganz aktuell und frisch das Theaterstück am
den Erdäpfel-Krieg ein unterhaltsames Zeugnis ab
(siehe Leitartikel).
So war es den evangelischen Schülern unter ande-
rem verwehrt, zusammen mit den anderen Dorf-
kindern die Neufahrner Schule zu besuchen. Sie



Noch heute gibt es die Nachfahren der evangelischen Übrerrheiner in Echting – dazu zählen bekanntlich die Fischers, die sich natürlich auch den Erdäpfelkrieg nicht entgehen ließen – hier ein spontanes Familien- und Gruppenfoto in der bäuerlichen Kulisse von Alt-Eching mit von links: Anna Fischer, Franziska Fechter, Jakob Fischer, Jonas Fischer, Barbara Schuhmann (geb. Fischer), Helene Fischer, Günther Fischer, Inge Eichler (geb. Fischer) und Elisabeth Fechter (geb. Fischer)

mussten nach Oberallershausen gehen, wo 1834 ein evangelisches Vikariat mit Schule und Pfarrgebäude gegründet wurde. Aufgrund des langen Schulweges wurde ihnen von den dortigen Familien, vor allem bei schlechtem Wetter und auch durchgehend im Winter, eine Übernachtungsmöglichkeit geboten. Auch zur letzten Ruhe wurden die ersten Echinger Protestanten nicht in der eigenen Gemeinde gebettet. Ihre Grabstätten befinden sich auf dem Friedhof in Oberallershausen. Historisch verbürgt und dokumentiert sind die drei evangelischen Bauernfamilien der Brüder Jakob und Nikolaus Fischer und Ludwig Korn mit insgesamt 17 Familienangehörigen als erste Protestanten im Gemeindegebiet, die um 1847 zugewandert sein dürften und leerstehende bäuerliche Anwesen zum Bewirtschaften zugeteilt bekamen.

Beim Namen Fischer klingelt es nicht zu unrecht bekannt in Echinger Ohren. In der Tat kann beispielsweise der Fischer Hans, Wirt aus Großseisenbach, Echinger Landwirt und last but not least „Theaterdirektor“ und Hauptdarsteller der Echinger Heimatbühne, seine persönliche Familiengeschichte lückenlos auf Jakob Fischer zurückverfolgen. Evangelisch allerdings ist er nicht mehr. Auch der andere Zweig der Familie, die auf den zweiten Bruder Nikolaus Fischer zurückgeht, ist noch immer in Echting ansässig (siehe Foto).

NACHLESE

Ernten wie in alten Zeiten

Gelernt ist gelernt: Georg Geil, Johann Handschuh, Klaus Widhopf und Simon Kurz (von links nach rechts) können es noch – das Getreide ernten wie zu (Ur)-Großvaters Zeiten. Kürzlich rückte das Quartett, mit Sensen bewaffnet, aufs Gerstenfeld von Landwirt Widhopf aus. Noch vor rund 50 Jahren, so erinnern sich die Echinger, waren Männer, Frauen und auch die Kinder zum üblichen Tagwerk als



Erntehelfer von morgens bis abends gemeinsam auf den Getreidefeldern beschäftigt, sie selbst nicht ausgenommen.

Jetzt und heute allerdings ging es den Senioren bei ihrem besonderen Ernte-Einsatz nicht mehr wirklich ums Ernten, sondern darum, mit den von ihnen kunstvoll aufgeschichteten Kornmandln authentisches Zeitkolorit ins Theaterdorf von Alt-Eching auf den Bürgerplatz zu transportieren. In der dekorativen Kulisse des Freilufttheaters der Heimatbühne standen ihre Kornmandln dann mitten drin und wurden gebührend bewundert. Gerade auch bei den älteren Besuchern weckten sie so manche Erinnerung.



Lesenacht in der Bücherei (Artikel S. 13)



Hausaufgabenbetreuung (Artikel S. 7)

Friseur Madlen im Goethepark
Wir suchen Modelle für unsere Azubis. Info: Tel. 089/319 18 01



Eindrücke vom Volksfest (Artikel S. 20)

SCHULANFANG 2008

Ein großer Schritt für kleine Füße!

ROHDE

superfit.
MIT AKTIV-POLYESTER

RICOSTA
OFF JUNGE SCHUH

ecco

GEOX
RESPIRA

adidas

LICO

Jeder Fuß ist in – mit Schuhen von UWE LINN

UWE LINN SHOES & MORE

Bahnhofstr. 52 · 85375 Neufahrn · Tel. 0 81 65 / 47 05

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Hanrieder BESTATTUNGEN

Beratung. Betreuung. Begleitung.

- Persönliche Vorsorgeplanung und Hinterbliebenen-Absicherung mit Sofortschutz
- Individuelle Bestattungsberatung
- Fachkundige Trauerbegleitung

Die freie Wahl des Bestatters ist ihr gutes Recht – unabhängig davon, wer die Friedhofsarbeiten ausführt.

Tel. 089 - 310 53 96
Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen

Ihr geprüftes Bestattungsunternehmen

Unterschleißheim Lindenstraße 24 www.hanrieder.de



Ihr fairer und kompetenter Partner vor Ort!



Immobilienkauf ■ Immobilienverkauf
Finanzierung ■ Vermietung ■ Grundstücksbewertung

Tel. 0 81 65/ 909 600 · Aktuelle Angebote unter: www.kufner-immobilien.de

Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke für solvente Mieter, Käufer, Bauträger

Professioneller Abwicklungsservice.
Für Verkäufer und Vermieter kostenfrei!

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21
Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · Fax 089/319 716 49

Natürlich fit und vital mit Ihrer

St. Georg-Apotheke

Apothekerin Bettina Colombo-Egerer
Bereichsbezeichnung Homöopathie und Naturheilverfahren



Freisinger Straße 4
85241 Hebertshausen
Tel. 0 81 31 / 5 10 06
Fax 0 81 31 / 5 10 07

Danziger Straße 1
85221 Dachau

Schlesierstraße 4 - 6
85386 Eching
Tel. 0 89/31 90 49 30
Fax 0 89/31 90 49 33



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Montag - Samstag: 8.00 - 20.00 Uhr
Sa.: 8.30 - 12.00 Uhr Montag - Samstag: 8.00 - 20.00 Uhr

TOP-Preise - bis 50 % Ersparnis - TOP-Service - 100 % Beratung

Grippostad® C

24 Kapseln

Zur Behandlung von grippalen Infekten und Erkältungskrankheiten. Mit Vitamin C.



Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: **8,99 €**

nur **4,45 €**
Sie sparen: 4,50 €

ASPIRIN® Migräne

12 x 2 Brausetabletten

Zur akuten Behandlung der Kopfschmerzphase von Migräneanfällen mit und ohne Aura.



Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: **10,85 €**

nur **7,49 €**
Sie sparen: 3,36 €

Unsere Leistungen

- Sauerstoff-Vitalkur
- Hausapotheken - Service
- Lieferservice - wir bringen's ins Haus!
- Komplettangebot rund um die häusliche Pflege: Gehhilfen, Rollstühle, Krankenbetten - auch Verleih - durch Ihre St. Georg Apotheke in Hebertshausen
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- große Kosmetikabteilung mit geschulter Beratung
- MBT-Schuhsortiment
- Kubivent-Matratzen und -Kissen - auch zum kostenlosen Probeschlafen
- Tier-Arzneimittel
- Homöopathie
- spagyrische Heilmittel
- Anti-Aging Apotheke
- Gesundheitsaromatherapie

Diese Angebote sind gültig bis 31.09.08 solange Vorrat reicht

Natürlich fit und vital mit Ihrer **ANTI AGING APOTHEKE**
Prävention - Gesundheit - Vitalität

GUTSCHEIN
20% Rabatt*
auf ein Produkt aus unserem Kosmetik- und Körperpflegesortiment

Nutzen aus Sie die **vielen Vorteile** unserer **Kundenkarte!**
Wir rüsten Sie für eine gesunde Zukunft!



Kundalini Yoga Treffpunkt

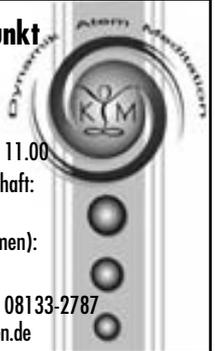
Naturheil- und Yogapraxis
Christina Bhagwati Pangerl

Kundalini Yoga (offene Kurse):
Mo + Mi 19.30 - 21.00, Do 9.30 - 11.00

Kundalini Yoga in der Schwangerschaft:
Do 19.30 - 21.00

Rückbildungs Yoga (Baby willkommen):
Do 9.30 - 11.00

Ringstr. 10, Günzenhausen - Tel. 08133-2787
bhagwati@kundalini-yoga-muenchen.de



KLEINANZEIGEN

Bügelservice: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Echinger Familien- u. Seniorenservice bietet qualifizierte Unterstützung
Wally Berchtold, Tel. 089/318 59 994

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Beratung und Verkauf, Internet - DSL, Homepage-Gestaltung, Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

4-Zi-EG-Whg + Gäste-WC, od. Haus in Eching gesucht. Tel. 089/319 26 54
Tel. 0171430 96 58

hochwertige **3-Zi-EG-Whg** in Eching, ruhige sonnige Lage 100 m² + 120 m² Garten + 2 TG für 920 € + 80 € TG + NK von privat ab sofort zu vermieten.
Tel. 0151/12 44 44 22

Suche möbl. 2-3 Zi-Whg u. Garage, bevorzugt oberste Etage in Eching, Lohhof. USH für 1 Pers. berufstätig, weiblich.
Tel. 0160/911 586 82

Wir rahmen Ihre **Bilder** farb- und stilgerecht mit Fachberatung ein. Glaswerkstatt Decker, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Mo - Fr 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

ca. 100 m² **Lagerhalle** (5 € / m²) in Günzenhausen zu vermieten. Tel. 08133/6261

TG-Stellplatz an der Kleiststraße zu vermieten. Info: Zistler GmbH
Tel. 0171/401 38 33

Friseur Madlen im Goethepark
Betriebsurlaub vom 26.8 - 8.9.
Tel. 089/319 18 01

menschlich, freundlich, kompetent seit 1991



häusliche Krankenpflege Eching, Unter-, Oberschleißheim und Garching

Pflege-Notruf: 089/319 36 77

Amb. Krankenpflege
Seniorenbetreuung
Palliativpflege
Hauswirtschaftl. Vers.
Hilfsmittelversorgung
u.v.m.

Enterale-Ernährung
Parenterale Ernährung
Wohnraumberatung
Mod. Wundmanagement
Pflegeberatung
u.v.m.

ÄRZTEKALENDER

Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden
Arztpraxis sind: **Sa., So. und an Feiertagen**
10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.

(Name und Adresse ebenfalls über die
Tel. Nr. 01805-19 12 12 zu erfragen):

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienst**
und Krankentransporte mit Blaulicht
gilt die Telefon-Nummer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte September

- 06./07. **Dr. Lothar Zebuhr**
85406 Zolling, Moosburgerstr. 3a
Tel. 08167/1510
- 13./14. **Dr. York Zebuhr**
85406 Zolling, Moosburgerstr. 3a
Tel. 08167/1510
- 20./21. **Dr./Univ.Kaschau Liptak Jarmila**
85399 Hallbergmoos, Thereseinstr. 78
Tel. 0811/9988799
- 27./28. **Dr. Ortel Sören**
85399 Hallbergmoos, Grünecker Str. 1
Tel. 0811/4243

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00
- 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit
muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein.
Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den
Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über
die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der
Apotheken ansehen oder über den Anrufbe-
antworter der Andreas-Apotheke Eching
erfragen, Tel. 3192119, und im Internet unter
www.Andreas-Apotheke.com

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding
zuständig.

Anzeigenannahme:

☎ **08271.5516**

Fax 08271.40062

e-mail: ForumVerlag@t-online.de

TERMINE

Termine der katholischen Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
Pfarrer Stefan Buchmüller
Danziger Str. 11, 85386 Eching
Sprechstunde nach Verein., Tel. 089/379076-0
Diakon Klaus Klonowski,
Tel. 089/3790760 oder 089/ 32731811
Pastoralreferent Josef Six, Tel. 089/31704605
Pfarrbüro: Sekretärinnen Ursula Voigt,
Evi Grosch und Anna-Maria Schmidt
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Di und Do 16.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76
Neu-Andreas

Sa.: 17.20 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst
So.: 10.00 Pfarr- und Familiengottesdienst
Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt
Mi.: 19.00 Hl. Amt mit Totengedenken
Do.: 16.00 Rosenkranz
Fr.: 08.00 Hl. Amt

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
So.: 08.30 Hl. Amt Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7
Seniorenachmittag
Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr.
Kinder-, Jugend- und Ministrantengruppen
Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Chorgemeinschaft St. Andreas
Donnerstag 20.00 Uhr
Gospelchor: Mittwoch 20.15 Uhr
Kinder- und Jugendchor
Mittwoch, Gruppe I: 14.45Uhr – 15.45 Uhr
Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Jugendchor: Donnerstag, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
Flötengruppen

Nach Absprache mit Herrn Glotz, Tel. 37 90 76 22
Dienstag, 02.09.2008

8:00, Hl. Amt, Frauenbund anschl. Frühstück

Sonntag, 07.09.2008
10:00, Pfarr- und Familiengottesdienst, anschl.
Kirchenkaffee

Dienstag, 09.09.2008

14:00, Krankengottesdienst

Samstag, 20.09.2008

16:00, Feldandacht in Dietersheim

Sonntag, 21.09.2008

10:00, Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Freitag, 26.09.2008

19:00, Gottesdienst für die Eltern unserer Firmlinge

Sonntag, 28.09.2008

10:00, Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge,

anschl. Brunch im Pfarrsaal

Musikprobenbeginn nach den Ferien im

Pfarrsaal
Mi., 17.09., 1. Probe des Kinderchores um 15.30 Uhr

Do., 18.09., 1. Probe der Chorgemeinschaft St.



G.I.S. Montage
Steigerwald
Fenster und Türen

Lohweg 53 · 85386 Eching
Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

moderne
mb bauelemente

Andreas um 20 Uhr

Fr., 19.09., 1. Probe des Jugendchores um 15.15 Uhr

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Klavier- und Flötenstunden nach Vereinbarung.

PGR

Mi., 17.09. um 20 Uhr Sitzung im Konferenzraum.

Firmung

26.09. um 19 Uhr Elterngottesd. in Neu-Andreas.

Weltkindertag

Sonntag, 21.09.08 um 14.00 Uhr ökum. Andacht
im Freizeitgelände.

Offener Kleiderschrank – September 2008

Annahme: Montag, 01., 08. und 15.09.

jeweils von 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 04., 11., 18. und 25.09.

jeweils von 18.00 – 19.00 Uhr

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching

Pfarrerin Katrin Weidemann

Pfarrsekretärin: Angela Borck,

Mo+Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

mobil: 0172/822 33 34

Pfarrer Michael Thoma

Ludwig-Thoma-Str. 2

Tel. 318 12 450 mobil 0160/745 94 80

Pfarramt.Eching@elkb.de

www.Magdalenenkirche.de

Gabenkasse Eching:

Freisinger Bank e. G.; Konto-Nr. 57 34 436,

BLZ 701 696 14

Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der Magdale-

nenkirche (sofern nicht anders angegeben!)

07.09., Gottesdienst mit Abendmahl (B. Blum)

14.09., Gottesdienst (M. Thoma)

21.09., Gottesdienst (K. Weidemann)

28.09., 10 Uhr Gottesdienst + Einführung der

neuen Konfirmanden (K. Weidemann +M. Thoma)

11 Uhr ELFER + Junior ELFER (unter 11 J.)

jeweils anschließend Kirchenkaffee, außer in

den Ferien

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mittei-

lungen der evangelischen Pfarrstelle)

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

SeniorInnentreff: 03.09, 18.00 Uhr

Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr

Biblischer Hauskreis: Termine + Info bei

J. Schirmann, Tel: 089/3191794

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21

Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine + Info

bei Pfr. Thoma Tel: 318 124 50

Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,

Nachwuchs: Dienstag 15.00 Uhr

Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter

Tel.: 319 47 94

Sonstige Termine:

15.09., 18.00 Uhr Jugendleiter-Mitarbeiter-Kreis,

ev. Gemeindezentrum

18:00 Uhr Mesnertreff, ev. Gemeindezentrum

Fachhandel für
• Bad und Sanitär

- Heizung
- Installationsbedarf
- Solar-Strom u. -Systeme
- Regenwasseranlagen
- Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege
- Ersatzteile

* Lagerverkauf

Erfurter Straße 4
Tel. 0 89 / 3 19 42 42

85386 Eching
Fax 0 89 / 3 19 33 92

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20

18.09., 17.00 Uhr Ersttreffen der Konfirmanden 2009, ev. Gemeindezentrum

19.09., 19. Uhr Jugendgottesd., ev. Magdalenenk.

20.00 Uhr Offenes Pfarrhaus bei Fam. Weidemann, Danziger Str. 17, Eching

24.09., 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (öffentlich), ev. Gemeindezentrum

28.09., ab 11 Uhr Ausstellung zum Thema „Lebensfreude“, ev. Gemeindezentrum

Ökumene

Taizékreis: Sonntag 19:30 Uhr St. Andreas - nicht in den Ferien-

17.09., 18.00 Uhr Kinderbibelwoche Vorbereitungstreff, ev. Gemeindezentrum

25.09., 20:

.00 Uhr Stille vor Gott, ev. Magdalenenkirche

26.09., Ökumenische Andacht um 16.30 Uhr im ASZ

FEG

07.09.08 + 21.09.08 um 10.30 Uhr Gottesdienst im Bürgerhaus. Parallel dazu Kindergottesdienst
Regelmäßige Termine:

-Donnerstag 20 Uhr Hauskreis mit Gebetsgemeinschaft und Bibellesen

- Jeden 2. Mittwoch 9.15 Uhr Frauenkreis

Weitere Informationen unter Tel. 089/31969078
Fam. Wosch oder www.eching.feg.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100

Notruf für Frauen : 08161/3158

Arbeitskreis für Fraueninteressen e.V. in Freising, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).

Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard Gresser Tel. 089/ 310 66 12

Staatl. anerkannte **Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE**, Tel. 081 61/14 72 90, Internet: www.schwanger-in-freising.de

Selbsthilfegruppe „Trennung – Scheidung – Allein-Leben: 1. u. 3. Montag 18 - 20 Uhr Caritas Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 –0

Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jedermann“

Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jedermann“

Regelmäßige Veranstaltungen von A-Z

BRK

Senioren-gymnastik: Die 13.30-14.30 Uhr mit Elisabeth Egersdoerfer (089/319 41 43); 14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,

Mo 18-19 Uhr im Bürgersaal Dietersheim

Wassergymnastik für Senioren: Frei von 9.45 –10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Echinger Blaskapelle
Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Familienzentrum Eching e.V.
Mo 9.00-10.30 Uhr: „Zwergelgruppe“ f. Kinder von ca. 1–2 J., m. Müttern/Vätern: Tel: 14343588 (S. Altmann) - Plätze frei!

Mo 10.30-11.30 Uhr: Babygruppe ab 3 Mon., Infos Tel. 0172/7568067 (C. Lüth)

Mo 15.30-ca.16.30 Uhr (auch Ferien): „Latein-amerikanischer Tanz“ f. Kinder ab 3 J., Infos: Tel. 3196838 (I. Garcia de Baur)

Di. 17.30-18.30 Uhr (außer Ferien): „Lernen d. Bewegung-Psychomotorik im FZE“ f. Ki, ab 4 J., nur für Mitglieder, nähere Infos: 0160/92285471 (H. Kwsossek) Beginn 16.09.

Mi. 15.30-17.30 Uhr: „Kaffee + Kuchen f. Familien“, auch ohne Kinder, mit „Kinder-Secondhand“, Tel.: 14343588 - neu ab 17.09.

Mi. 9.00-11.30 Uhr: „Wichtelstüberl“ f. Kinder v. 1-3 J., Tel. 3192394, Plätze frei, Beginn 24.09.

Do. 9.30-11.30 Uhr „Familienfrühstück“ mit „Kinder-Secondhand“, Tel. 14343588

So 20.00-21.00 Uhr (außer Ferien): „Lichtmeditation“, Infos Tel. 32712712 (H. Böhm)

Fischereiverein
Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Katholischer Frauenbund
Jeden Freitag ab 8.10 Uhr Turnen für alle Interessentinnen im Gymnastikraum des ASZ (außer in den Ferien)

Kleinkinder- und Elterntreff
Jeden Donnerstag von 9-11 Uhr Betreute Gruppe für Kinder ab 2 J. im Vereinsraum (JUZ). Voranmeldung bei M. Bock, Tel: 3194685.

Montag, Mittwoch und Freitag ab 9 Uhr: Spielgruppen für Babys und Kleinkinder. Informationen bei Andrea Dallinger Tel. 089/3195914

Lady Sportverein e. V.
Jeden Dienstag 19.30-20.30 Uhr und jeden Donnerstag 19 -20 Uhr Damengymnastik in der Turnhalle an der Dietersheimer Straße

Männergesangsverein Harmonie
Jeden Donnerstag Probenabend ab 20 Uhr im ASZ

Mehrgenerationenhaus
falls nicht anders angegeben im Mehrgenerationenhaus /ASZ, Bahnhofstr.4, (089) 327 142

Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahre, Rathauskeller, Eching

Christiane Haberkorn (089) 89 162007

Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr Mädchentreff für 8 –10 Jährige

Donnerstag von 15 bis 16 / 16 bis 17. Uhr Kinderturnen für Kinder bis 3 Jahre

Freitag von 10.15 bis 11.15 Uhr: Babymassage

Freitag von 16 – 18 Uhr Girlsclub für 13 bis 15jährige Mädchen

Musikschule Eching
Kinderchorgruppen :

Montag 14.45 - 17.00 Uhr

Mittwoch 15.30 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr

Cantus Echo Donnerstag 19.00 Uhr

Musikverein Sankt Andreas
Probe Jugendorchester: Fr., 16.45 bis 18.15 Uhr

Probe Blasorchester: Fr., 18.30 bis 20.30 Uhr

Musikschule Eching, Dachgeschoss

Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 19-20.30 Uhr Beratung im Bürgerhaus Eching (ausgenommen Ferien- und Feiertage)

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.
Treffen der Senioren: Jeden Montag (außer Ferien) von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Jeden Do. ab 18 Uhr Übungsabend für die Jugend, ab 19.30 Uhr für alle (Vereinsraum Bürgerhaus)

Sing- und Spielkreis für Kleinkinder
Mittwoch 10.30-11.00 Uhr in der Musikschule, Musikpädagogin Kayao Katsuta-Grandy (Tel: 3792 9712)

SV Dietersheim
Die 19.30 – 20.30 Uhr Damengymnastik

Tauschring Echinger Talente
Bürgerinitiative : Jeder 1. Werktag im Monat ab 19.30 Uhr Stammtisch im ASZ ; um 19 Uhr Treff für Neugierige und Interessenten. Infos auch unter 089/31 85 99 94.

TSV
Sprechstunde der Jugendabteilung

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien), TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de



Echinger Kartoffelfest

auf dem Bürgerhausplatz

Sa. 13.9. 17 bis 01 Uhr

Musik: Ledawix

Kartoffelschmankerl,
Kartoffelquiz

Bockerlbahn, Kinderkarusell

So. 14.9. 10 bis 18 Uhr

Musik: Mustangs

**am Sonntag:
Ochs vom Spieß !**

Veranstalter: Echinger Fachbetriebe e.V.

mehr Info unter www.echinger-fachbetriebe.de

verkaufsoffener SONNTAG, 14.9.

von 12 - 17 Uhr in Eching & Gewerbegebiet Ost

OBI

Wir freuen uns

IKEA

Domäne

auf Ihren Besuch!

Roller

KüchenMarkt

MöbelMaxx

Adler Modemarkt

Chalet Möbel



Breslauer Str. 7
85386 Eching

PIZZA Heimservice

Tel: 0 89/31 85 96 97

Tel: 0 81 65/93 96 22

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11 - 14 u. 17.30 - 22.30
Sa., So., + Feiertage: 17 - 22.00

Friseur Madlen im Goethepark
Wir suchen Modelle für unsere
Azubis. Info: Tel. 089/319 18 01

Wanderungen:

06./07.09. Markt Schwaben

13./14.09. Steinhöring

20./21.09. Lanhofen, Lichtenau, Olching

27.28.09. Eggkofen, Röhrmoos

Tauschring Eching

27.09.08 von 9.00 bis 15.00 Uhr Flohmarkt mit
Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei
auf dem Bürgerplatz

TSV Eching

1. Mannschaft: Bezirksoberliga

Sa., 30.08., 14.30 Uhr, TSV Wasserburg – TSV E

Fr. 05.09., 18.00 Uhr, TSV E – SE Freising

So., 14.09., 15.00 Uhr, SpVgg Feldmoching – TSV E

Sa., 20.09., 15.00 Uhr, TSV E – 1. FC Traunstein

Fr., 26.09., 19.30 Uhr, 1. FC Miesbach – TSV E

Sa., 04.10., 15.00 Uhr, TSV E – SV Erlbach

Frauenfußball – Kreisliga

So., 07.09., 18.00 Uhr, TSV E – FC Arnsberg

Mi., 10.09., 19.30 Uhr, VfR Garching – TSV E

So., 21.09., 18.00 Uhr, TSV E – TSV Nandlstadt

Sa., 27.09., 17.15 Uhr, TSV Dorfen – TSV E

So., 05.10., 18.00 Uhr, TSV E – TSV Obertaufkirchen

Weltkindertag

21.09.2008 ab 14 Uhr im Freizeitgelände

Günzenhausen

07.09. oder 14.09., Ausflug der F Fw Günzenh.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Mi. 10.09.

Anzeigenschluss Mo. 15.09.

Erscheinungstermin Fr. 26.09.

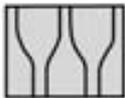
Wein und More

Öffnungszeiten:

Di-Fr:

15.00 - 18.30

Sa. 9.00 - 13.00



Untere

Hauptstr. 6

Weine des Monats:

Ital. Weißwein, Piemont

Gavi 2007 DOCG

5,95 €

6er Kiste nur 33,50 €

Ital. Rotwein, Apulien

Salice Salention 2006 DOC

5,90 €

€6er Kiste nur 32,- €

Ab sofort erhalten Sie Weine von
„Wein und More“ im Grünen Markt
(gegenüber REWE, Schlesier Str.)

☎ 089-319 02 811

Mail: info@wein-und-more.de www.wein-und-more.de



Wir sorgen für Ihre Zukunft, als wär's unsere eigene. Mit unserer **Lebensvorsorge** sind Sie für alle Zukunftspläne rundum abgesichert. Wir beraten Sie individuell und gern. Jetzt Vorsorge-Check machen: www.ihre-lebensvorsorge.de

Versicherungs-Service Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG

Subdirektion der Versicherungskammer Bayern

Bahnhofstraße 27 · 85375 Neufahrn

Telefon (08165) 9580-0

E-Mail info@bolay.vkb.de

Internet www.bolay.vkb.de

Wir versichern Bayern.

VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Fluorgruppen

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



kompetent konsequent kreativ
Friedhelm Kassner

Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen

Tel. 0 81 65/ 983 14 · Fax 0 81 65/ 983 16

kassner@tux.friedhelm-kassner.de

Internet: www.friedhelm-kassner.de

Warum

Kontaktlinsen von niki Optik?

Darum

Ihre Augen sind einzigartig!

Wir passen individuell die für Sie beste Kontaktlinse an.

Wir kontrollieren Sitz und Verträglichkeit kostenlos alle 6 Monate.

Damit Sie Kontaktlinsen länger gut vertragen!

Jetzt

kostenlos Kontaktlinsen testen!*



Inh. Tobias Schneider
Augenoptikermeister

30er Packg.
Tageskontaktlinsen
nur 23,90 €
+ 10 St. gratis!

niki Optik e.K.
Bahnhofstraße 4b
85386 Eching
Tel. 0 89/ 319 14 07
info@niki-optik.net



Brillen · Kontaktlinsen

*Tages- oder Monatskontaktlinsen - bei Erstanpassung evtl. zuzügl. Anpassgebühr

Offener Brief des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen zum Gemeinderatsbeschluss „Widmung der Schlosskapelle Ottenburg für standesamtliche Trauungen“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte, die Gemeinde Eching hat die Schlosskapelle in Ottenburg als zusätzlichen standesamtlichen Trauungsraum gewidmet. Diese Entscheidung sorgt für Unmut und Bestürzung bei vielen Bürgern der Gemeindeteile Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen. Von ungläubigem Kopfschütteln bis zu heller Empörung reichen die zahlreichen Meinungsäußerungen.

Um einigen besonders romantischen Brautpaaren entgegenzukommen, denen das standesamtliche Trauungszimmer im Echinger Rathaus so schlicht ist, wurde kurzerhand die Ottenburger Schlosskapelle zum Standesamt umfunktioniert. Die Gemeinde ist auf Grund besonderer Umstände Eigentümer und Sachwalter für die Kapelle. Verwaltungstechnisch bzw. juristisch gesehen hatte sie somit vermutlich das Recht, so vorzugehen. Dass damit aber die religiösen Gefühle der christlich orientierten Bevölkerung, insbesondere der aus unseren Ortsteilen, erheblich verletzt werden könnten, daran haben die Befürworter dieser Entscheidung wohl nicht im Geringsten gedacht. Unsere Bevölkerung ist mit der Kapelle aufgewachsen, sie ist ihr ans Herz gewachsen. Seit Generationen hat man sich dort immer wieder zum gemeinsamen Gebet versammelt, noch heute werden dort regelmäßig Maiandachten abgehalten, auch Taufen wurden dort gelegentlich vorgenommen. Nun aber wird dieses Kirchlein zu einer bloßen Kulisse, zu einer "Theaterbühne für ein standesamtliches Hochzeits-Event" herabgewürdigt. Viele fragen sich zu Recht, ob es wirklich sein darf, dass in unserem Land mittlerweile schon Kirchen und Kapellen, Mitter der Andacht und des Gebets, einer überbordenden Romantik- und Kitschwelt und einer zunehmenden Amerikanisierung geopfert werden. Und sie fragen sich auch, ob ausgerechnet die Gemeinde Eching hier eine unrühmliche Vorreiterrolle einnehmen muss.

Vielfach wird über den zunehmenden Werteverfall in unserer Gesellschaft geklagt. Auch solche Dinge führen zu einer Aufweichung der Wertvorstellungen, und die Gemeinde leistet dem Vorschub.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte, wir bitten Sie Ihren Beschluss noch einmal zu überdenken und ggf. den Mut aufzubringen, diesen zu revidieren. Für Ihr weiteres Wirken im Gemeinderat wünschen wir Ihnen, dass Sie die Dinge nicht immer nur nach verwaltungs- und verfahrenstechnischen Gesichtspunkten beurteilen müssen, sondern dass es Ihnen vergönnt sei, dort wo es angebracht ist, auch christliche bzw. ethisch-moralische Wertvorstellungen einbringen zu dürfen.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen im Namen vieler "betroffener" Mitbürger.

Leserbrief zum "Offenen Brief", an die Gemeinde Eching vom 3. August 2008, betreffend "Widmung der Schlosskapelle Ottenburg als standesamtlicher Trauungsraum"

Als Vorsitzender des Vereins zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg und als Gemeinderat kann ich den Brief der "Mitglieder des Pfarrgemeinderates nicht akzeptieren.

Zur Erinnerung: Im Jahre 1990 schenkte Schlossherr Ulrich Reinhardt die Schlosskapelle St. Georg und das umliegende Gelände der Gemeinde Eching. In mustergültiger Weise wurde die Kapelle dann im Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landes-

amt für Denkmalspflege und der Gemeinde Eching, unter BGM Dr. Enßlin, neu gestaltet. Kosten ca. DM 138.000.- plus DM 75.000.- für die Außenanlagen.

Am 7. Juli 1995 wurde dann die Kapelle im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes von den Pfarrern Kühnel und Stanglmayr eingeseignet und eingeweiht. Danach fanden Trauungen, Taufen, Gottesdienste, Sommer- und Herbstkonzerte, Erntedankfeste in und vor der Kapelle statt. Auch eine Feier des Patroziniums mit ökumenischem Gottesdienst wurde 1995 abgehalten. Dies war und ist auch heute noch die Zielsetzung des Vereins allen seinen Mitgliedern, Bürgern von Eching und Freunden, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit, Weltanschauung, Staatsangehörigkeit, Rasse oder politischer Einstellung, eine Stätte der kulturellen Begegnung und des geistigen Meinungsaustauschs zu sein. Aus diesem Grund kann ich auch der Bemerkung "Nun aber wird dieses Kirchlein zu einer bloßen Kulisse, zu einer Theaterbühne für ein standesamtliches Hochzeits-Event herabgewürdigt", nicht zustimmen.

Ohne weiter ins Detail und auf die Vorwürfe einzugehen, sei Helmut Schmidt und den Betroffenen gesagt: Der Gemeinderat hat bei seiner Entscheidung die Besonderheit und Attraktivität der Schlosskapelle Ottenburg in den Vordergrund gestellt und damit bestimmt keine christliche bzw. ethisch-moralische Wertvorstellungen verletzen wollen noch verletzt. Übrigens, die Tagesordnung der Gemeinderats-Sitzung vom 29. Juli 2008 wurde bereits eine Woche vorher in allen öffentlichen Schaukästen in den Gemeindeteilen ausgehängt, d.h. veröffentlicht. Man hat es nicht bemerkt und gelesen, sonst wären doch die "betroffenen" Mitbürger als Zuhörer in der Gemeinderats-Sitzung erschienen oder hätten vorher bei den beiden Günzenhausener Gemeinderäten und auch alle anderen Gemeinderäten ihren Einspruch geltend machen können.

Heinz Müller-Saala

Offener Antwort-Brief an den Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen Widmung der Schlosskapelle Ottenburg als Standesamt

Der Brief des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung baut auf Überlegungen auf, über die sich sicher auch die meisten Gemeinderäte und in der Vorbereitungsphase der Entscheidung die Verwaltung Gedanken gemacht haben. Was ist das eigentlich für ein Platz, auf dem die Kapelle steht, ist sie zu sehr Sakralgebäude, um standesamtliche Funktionen zu übernehmen, was bezwecken Brautpaare damit, an einem solchen Ort sich das standesamtliche Ja-Wort zu geben? In Zeiten, in denen Kirchen von weltoffenen Pfarrgemeinden als Konzertsäle, als Filmvorführräume usw. zur Verfügung gestellt werden, erscheint es zumindest mir selbstverständlich, dass die Gemeinde in einem ihr gehörenden Gebäude, das nicht einmal eine Kirche, sondern eben eine Kapelle ist, Trauungen durchführen kann. (Die Kommune sicherte deren Erhalt, als man sie über Jahre dem Verfall preis gab und steht für den Unterhalt auch weiter gerade!)

Nicht in den Sinn kam mir im Gegensatz zu den Briefschreibern, den Brautpaaren, die dort getraut werden wollen, die angebrachte Ernsthaftigkeit abzusprechen, sie als eventsüchtige Romantiker abzuqualifizieren und so zu tun, als würden solche Hochzeitsgesellschaften die Kapelle entweihen. Auch für Brautpaare, die „nur“ standesamtlich heiraten, handelt es sich um einen ganz großen Tag, der gerade auch im kirchlichen Umfeld ganz selbstverständlich und keineswegs immer nur aus religiösen Motiven mit aller Romantik gefeiert wird. Denjenigen, den „Ungläubigen“, sollen wir dies demnach verweigern? Und wer sagt uns, dass sich standesamtlich heiratende Menschen nicht auch der Religion verpflichtet fühlen Und was ist mit den Paaren, denen die kath. Kirche eine Wiederverhei-

ratung verweigert, weil ihre erste Ehe gescheitert ist? Ist es wirklich so undenkbar, ihnen einen religiös geprägten Rahmen zu gönnen?

Der Brief im Namen der „Betroffenen“ ist so gehalten, als würde die Kapelle von den Menschen, die dort sich trauen lassen oder an einer Trauung teilnehmen, entweiht, ganz als müßte man künftig die Maiandachten und Taufen aufgeben. Er scheut sich nicht, im gleichen Atem-zug eine standesamtliche Trauung als zweitklassig darzustellen, die es mit einer entsprechenden Bühne aufzuwerten gilt. Mit Verlaub: Das ist eine unglaubliche Mißachtung unseres Gemeinwesens, das durch unser Grundgesetz gerade die Ehe in den Mittelpunkt der Gesellschaft stellt und sie entsprechend schützt. Da sind nicht nur die kirchlich geschlossenen Ehen gemeint! Welch Geist steckt hinter einer solchen Ausgrenzerei? Wir Christen berufen uns in Jesus auf einen Mann, der die Menschen annahm, der sie verteidigte vor der Engstirnigkeit derer, die sich in der umfassenden göttlichen Weisheit glaubten. Wir wären gut beraten, ihn uns als Vorbild zu nehmen. Simon Wankner, Echinger Gemeinderat

Presseerklärung

zu dem offenen Brief der Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen an die Gemeinde Eching zur Widmung der Schlosskapelle Ottenburg als zusätzlichen standesamtlichen Trauraum

Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Dieser Bund fürs Leben eignet sich in keiner Weise für persönliche Profilierungen. Als Bürgermeister bitte ich sehr darum, dieses sensible und für unsere Gesellschaft besonders wichtige Thema entsprechend zu diskutieren und daraus angemessene persönliche Wertungen vorzunehmen.

Im Sachbericht für die Gemeinderatssitzung zur Widmung der Schlosskapelle Ottenburg als Trauraum wurde auch bereits darauf hingewiesen, dass das gemeindliche Standesamt von Bürgern angesprochen wurde, die die standesamtliche Trauung mit der kirchlichen eventuell kombinieren möchten. Standesamtliche Trauungen sind von Gesetzes wegen nur in gewidmeten Räumen zulässig.

Eine Eheschließung ist in keinsten Weise einer „gewerblichen Nutzung“ zuzuordnen. Das Rechtsinstitut der Ehe hat sich im gesellschaftlichen Wandel und in seinen gesetzlichen Grundlagen in den letzten Jahrzehnten sicherlich verändert. Dennoch ist für die Trauungen sowohl standesamtlich als auch kirchlich eine ganz besondere persönliche, familiäre Situation gegeben, die bei den Diskussionen auch besonders zu würdigen und zu schützen ist.

Ich möchte alle, die über dieses Thema Diskussionen führen bitten, die Argumente beider Seiten aufmerksam aufzunehmen und den Respekt der vor der Kirche und vor dem Standesamt geschlossenen Ehen in all die Überlegungen angemessenen einzubringen.

Eching, 12. August 2008

Bürgermeister Josef Riemensberger

Betrifft: Staatsstraße 2053 - Längst überfällige Befreiung Echings vom Durchgangsverkehr

Sollen wir Echinger den uns schon so lange terrorisierenden Durchgangsverkehr von oft genug 10.000 Fahrzeugen in 24 Stunden etwa ewig ertragen müssen? Bei den nicht allzu seltenen Autobahn-Sperrungen sind es oft noch weitaus mehr Fahrzeuge. Wir sind deshalb sehr unzufrieden mit dem Engagement unserer bisherigen Gemeindeparlamente. Unsere Bürgerinitiative (BI) „LKW-Verkehr raus aus Eching“ schindet sich für die Sperrung der Staatsstraße 2053 im kommunalen Wohnbereich deshalb schon seit langem und nach Kräften ab. Sie kämpft für die Sperrung der Staatsstraße 2053 für den Durchgangsverkehr durch Eching überhaupt, aufs erste aber vor allem für die Sper-

zung für den Schwerlast-Durchgangsverkehr. Landespolitisch erachtet die Echinger BI ihr Engagement für wichtiger als das Engagement anderer für den Transrapid.

Angesichts des u.E. sehr dankenswerten Storno des Transrapid durch Herrn Ministerpräsident Dr. Beckstein muß sicherlich auch die Sperrung unserer Heimatgemeinde für den „Geist und Gemeinschaft tötenden und Leben wirklich sehr gefährdenden Straßen-Durchgangsverkehr“ kein überirdisches Problem mehr sein. Die innerdörfliche Sperrung der Staatsstraße 2053 zählt jedenfalls zu den obersten Geboten einer bürgernahen und lokalpolitisch überparteilichen Kooperation.

Lokalpolitisch geht es der BI „LKW-Verkehr raus aus Eching“ um eine sachgerechterweise aus den Transrapidmitteln finanzierbare normative Konvention zwischen Eching, Neufahrn und unserer Staatsregierung. Die BI verkennt hierbei weder den kommunalen Sparwillen ihres Bürgermeisters, noch dessen persönliche Betroffenheit von einer wirklich optimalen Trassenführung der künftigen Ortsumgehung über den Mastenweg.

Professor Dr. G. Pfeiffer
Im Auftrag der BI Eching

Die Leserbriefe sind zum Teil gekürzt, der vollständige Text ist online unter www.echinger-forum.de nachlesbar. Die Redaktion

CSU ECHING

Als Vorsitzender der CSU-Kreistagsfraktion konnte ich mich in den letzten Jahren bereits aktiv für eine zukunftsweisenden Gestaltung der Politik im Landkreis Freising einbringen.

Künftig möchte ich mich als Abgeordneter im Bayerischen Landtag für die Belange unserer lebens- und liebenswerten Region einsetzen. Mein oberstes Ziel ist es, unsere Heimat zu erhalten und dafür zu sorgen, dass wir fit sind für die Herausforderungen der Zukunft.

Dies kann am besten als Mitglied einer starken CSU-Landtagsfraktion gelingen, weil die CSU in den letzten Jahrzehnten bewiesen hat, dass sie die visionäre Kraft hat, in der Gegenwart die Weichen richtig zu stellen, um die besten Chancen für alle Bürgerinnen und Bürger auch in der Zukunft zu sichern.

Wir können stolz auf das sein, was wir für Bayern bislang erreicht haben. „Bayern ist da, wo der Bund noch hin will“, hat die Kanzlerin kürzlich gesagt und Recht hat sie damit. Auf allen Politikfeldern, vor allem aber bei den Arbeitsplätzen, bei der inneren Sicherheit, bei der Bildungspolitik, wie alle internationalen Studien belegen, und auf dem Gebiet von Forschung und Innovation ist Bayern Spitze: zum Beispiel mit Freising-Weihestephan können wir uns international sehen lassen.

Unsere Zeit stellt uns aber nicht zuletzt wegen der demographischen Entwicklung und der Globalisierung vor völlig neue Herausforderungen. Wir müssen uns mehr um die Familien und Arbeitnehmer und den Mittelstand kümmern. Mit einer massiven Steuerentlastung wollen wir erreichen, dass auch bei den geringeren Einkommen der Aufschwung ankommt, gerade angesichts steigender Energiepreise. Daher muss auch die Pendlerpauschale sofort ab dem ersten Kilometer wieder eingeführt werden. Besonders wichtig ist aber die Bildungspolitik: hier müssen wir dafür sorgen, dass wir Lehrer einstellen, damit die Klassen kleiner werden und Unterrichtsausfall verhindert wird. Bayern muss Arbeitsplatzmotor bleiben – dank hoher Ausbildungsquote und niedrigster Arbeitslosigkeit

sichern wir Gerechtigkeit und sozialen Frieden. Ich stehe hinter unseren Handwerkern und Mittelständlern, nicht zuletzt weil ich als Gründer und Inhaber einer mittelständischen Rechtsanwaltskanzlei die Sorgen und Nöte des Mittelstandes sehr gut kenne.

In unserer Region kommt es vor allem darauf an, die nötigen Umgehungsstraßen umgehend zu verwirklichen sowie die Verlängerung der U6 an die S1 anzupacken. Längst überfällige Infrastrukturmaßnahmen müssen umgesetzt werden, da wir im Landkreis Freising besonders die Belastungen des Flughafens zu tragen haben, stellvertretend für ganz Bayern. Daher bin ich auch gegen eine 3. Startbahn, da weder der zusätzliche Fluglärm noch die Mehrbelastung auf unseren Straßen für uns verkraftbar sind. Hier müssen wir auch weiterhin politischen Druck machen, da die Prognosen der FMG nicht haltbar sind.

Basierend auf den Werten und Grundüberzeugungen, für die die CSU steht, möchte ich für den Landkreis Freising diese Herausforderungen anpacken. Mit Leidenschaft und Augenmaß, wie es mein persönliches politisches Motto sagt.

Hierfür bitte ich um Ihre Stimme und empfehle Ihnen auch Ulrike Scharf-Gerlspeck, MdL, als unsere Zweitstimmenkandidatin sowie unseren Bezirkstagspräsidenten Franz Jungwirth als unseren Direktkandidaten und Elisabeth Reisch als unsere Zweitstimmenkandidatin für den Bezirkstag.

Ihr Dr. Florian Herrmann, Stimmkreiskandidat der CSU - www.florian-herrmann.de

SPD ECHING

Liebe Echinger Bürgerinnen und Bürger,

die Wahl steht vor der Tür und ich denke viele von Ihnen spüren, dass man etwas ändern – etwas verbessern muss. Die Chancen der Menschen auf soziale Gerechtigkeit und Gleichberechtigung sind gefährdet. Die Themen 3. Startbahn, Mindestlöhne, der Ausbau des Schienen- und Nahverkehrsnetzes für Pendler, die Sicherung der Gesundheitsversorgung in unseren Landkreisen, die katastrophale Entwicklung in der bayerischen Bildungspolitik, die schleichende Armut und der drohende Verlust weiterer Naturräume, werden von unseren Landespolitikern nicht angepackt. Das zeigt mir, dass die CSU-Regierung auf die Sorgen und Nöte von uns Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr eingehen kann oder will und den Draht zum Bürger verloren hat. Bayern ist nicht schwarz – sonder bunt – Bayern gehört nicht der CSU – sondern uns allen.

Ich bin der Überzeugung, dass Bayern nach 50 Jahren CSU-Alleinherrschaft neue Perspektiven braucht.

Ich glaube fest an ein liebenswertes Bayern, in dem die Devise „leben und leben lassen“ zählt. Das bedeutet für mich: soziale Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Toleranz, Fürsorge und Achtung vor den Menschen. Dafür trete ich ebenso ein wie für den Erhalt unserer Natur und Umwelt, unserer Heimat.

Besonders uns drohen wegen den überzogenen Planungen des Flughafens weitere, massive Verluste an wertvollem Lebensraum und an Lebensqualität. Ich kämpfe gegen den Bau der 3. Startbahn und für die strikte Einhaltung der Flugrouten. Ich lehne den weiteren Einsatz von Atomenergie ebenso ab wie die Laufzeitverlängerung von Kernkraftwerken. Verringern wir gemeinsam die Gefahren für uns und unsere Kinder!

Gesundheit ist mit unserer wichtigstes Gut. Ich will mich für eine echte Gesundheitsreform einsetzen, damit die ärztliche Versorgung in Städten und Gemeinden gesichert wird. Unser Gesundheitssystem mit Haus- und Fachärzten und ortsnahen Krankenhäusern muss erhalten werden. Eine Zweiklassen-Medizin darf es nicht geben.

Lassen wir wieder mehr Fachleute aus der Praxis bei Gesetzgebungen mitwirken. Reformen sollen verbessern und nicht verschlechtern. Ich werde gemeinsam mit Pädagogen, Eltern und Schülern an

einem zukunftsorientierten Schulsystem arbeiten. Jedes Kind hat das Recht auf eine optimale Ausbildung. Bildung ist für unsere Kinder und Jugendlichen die beste Perspektive für einen Arbeitsplatz, der ihre Existenz sichert.

Ich will in Bayern sichere und gerecht bezahlte Arbeitsstellen organisieren. Die Arbeitsmarktreformen der vergangenen Jahre waren erfolgreich und haben den konjunkturellen Aufschwung begünstigt. Wir brauchen aber noch größere Anstrengungen, um die Arbeitslosigkeit auch bei Langzeitarbeitslosen, Menschen mit Behinderungen, Älteren und Jüngeren nachhaltig zu verbessern. Dazu zählen für mich gute Ausbildung und auch Mindestlöhne. In unserer bayerischen Verfassung steht: „Für jeden Berufszweig können Mindestlöhne festgesetzt werden,“ und weiter, „Männer und Frauen erhalten für gleiche Arbeit gleichen Lohn.“ Existenzsichernde Löhne sind Voraussetzungen für eine soziale Sicherung, für die Vermeidung von Armut und für soziale Gerechtigkeit.

Packen wir es gemeinsam an mit Herz und Verstand. Stimmen Sie am 28. September für ein gerechtes, farbenfrohes Bayern.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Hubert Schwarzer

FDP ECHING

Heinz Müller-Saala / Liebe Echinger Bürger, von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen und im Namen vieler „betroffener“ Mitbürger, teilt man uns, den Gemeinderäten mit, dass wir in Zukunft, ich zitiere: **“Dinge nicht immer nur nach verwaltungs- und verfahrenstechnischen Gesichtspunkten beurteilen müssen, sondern dass es Ihnen auch vergönnt sei, dort wo es angebracht ist, auch christliche bzw. ethisch-moralische Wertvorstellungen einbringen zu dürfen”**. Das haben wir nach deren Meinung, beim Gemeinderats-Beschluss, in und vor der Schloskapelle Ottenburg auch standesamtliche Trauungen zu erlauben, nicht getan. Man empfiehlt uns weiter “diesen Beschluss zu revidieren”. In diesem “Offenen Brief” wird uns danach mitgeteilt: Andererseits liefert das Vorgehen der Gemeinde hier einen äußerst interessanten Einblick in die Denkweise und die Wertvorstellungen der Gemeindeverwaltung und der Gemeinderäte in Eching”. Danke Herr Schmidt für diese Belehrungen! Ich halte diesen Brief und Aufregung für einen “Zwergel-Aufstand”. In diesem Zusammenhang empfehle ich, den Leserbrief von Simon Wankner in der Echinger Zeitung, dem ich voll und ganz zustimme. Nun zu den echten Problemen, die viele Bürger Echings betreffen und zwar den stetig anwachsenden **LKW- und PKW-Verkehr** auf der Staatsstraße 2053 und der Paul-Käsmeier-Straße. Hier eine Lösung für Eching zu finden, zu planen, ist nicht möglich, denn dabei wird immer vergessen, dass eine Lösung auch alle Straßen in den angrenzenden Landkreisen mit einschließen muss. Dass wir, die Gemeinderäte, uns damit den Zorn von **Dr. Pfeiffer** von der BI Eching zugezogen haben, damit müssen wir leben. Marianne Orth ist der Meinung, dass der Gemeinderat “Unsinn” absegnete, als er einen Park & Ride Platz an der Staatsstraße 2053 genehmigte. In beiden Fällen empfehle ich, wie schon sehr oft gesagt, besuchen sie die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse (die Tagesordnungs-Punkte werden immer eine Woche vorher in den öffentlichen Vittrinen in Eching und den Gemeindeteilen ausgehängt). Sie werden dann erleben, wie heftig man teilweise diskutiert und wer für was seine Stimme abgibt. Übrigens, dass wir eine weitere **“Spielhölle”** mit fünf separaten Spielstätten auf 700 qm Fläche, ablehnen wollen, für die das Landratsamt bereits eine Genehmigung erteilt hat, dafür lobt uns keiner.

Die FDP Eching wünscht allen Bürgern noch schöne Urlaubstage.